



**Gemeinderats-
sitzung**
am 6. Oktober

Seite 48

**Eröffnung
ELI**
am 13. Oktober

Seite 4

**Bürgermeister-
wandertag**
am 26. Oktober

Seite 42

**Blumenschmuck-
Bewerb 2016**
die Sieger

Seite 7

**Kulturherbst
2016**
die Veranstaltungen

Seite 18

**Bürgermeister-
stammtische**
ab 27. Oktober

Seite 6

www.liezen.at

Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch post.at

STADT LIEZEN

BEWEGT SICH...!

Amtliche Nachrichten und Informationen

7. Folge | September 2016



Foto: Waldeck



mit Kurs durch die Innenstadt am Freitag, 23. 9.

Seite 40

Steirisch, basta.



**Jetzt zu uns
wechseln.**



www.steiermaerkische.at/kontowechsel

Steiermärkische
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.



Liebe Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

Der Sommer hat uns Ende August mit vielen sonnigen Tagen wieder versöhnt. Wir alle gehen wieder – nach einem hoffentlich erholsamen Urlaub – unserer Arbeit nach, bzw. besuchen seit einigen Tagen unsere Kindergärten und Schulen oder genießen den wohlverdienten Ruhestand. Auch mein Urlaub war erholsam und ich fühle mich trotz bereits dreißigjähriger Gemeinderatstätigkeit nach wie vor fit für die Bewältigung der mir von Ihnen übertragenen Aufgaben.

Wirtschaftsstandort Liezen

Liezen ist für Unternehmer ein sicherer Wirtschaftsstandort mit stabilen Rahmenbedingungen. Für Investoren sind dies entscheidende Voraussetzungen, um in unserer Stadt ihre Zukunftspläne zu verwirklichen und mit ihren großen Investitionen nicht nur Arbeitsplätze in unserer Stadt, sondern auch in unserer gesamten Region zu sichern. Neben den vielen Millionen, die von der Maschinenfabrik Liezen Jahr für Jahr investiert werden und den beträchtlichen Investitionen, die von allen Liezener Betrieben immer wieder aufgebracht wurden und werden, seien die Betreiber des neuen Einkaufszentrum ELI erwähnt, deren Investitionsvolumen mehr als 60 Millionen Euro beträgt. Damit haben die beiden privaten Betreiber Stefan Rutter und Christian Harisch einen bedeutenden Impuls für unsere Region gesetzt. Viele dieser Millionen fließen direkt in Aufträge für Liezener Betriebe und Betriebe

unserer Region. Erfreulich ist auch die Finanzierung eines neuen gemeinsamen Gutscheinsystems durch die Betreiber des ELI, die Stadtgemeinde Liezen und das Stadtmarketing Liezen.

Blumenstadt Liezen Auszeichnung für Hauptplatz

Mit großer Freude konnte unser Stadtgärtnermeister Reinhard Peer aus den Händen von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer Ende August bei der Siegerehrung des steirischen Blumenschmuckwettbewerbes eine besondere Auszeichnung entgegennehmen: Die Stadt Liezen erhielt für die gärtnerische Gestaltung des Hauptplatzes eine „Flora“, die in der Klasse „Besondere Leistungen im öffentlichen Bereich“ die Höchstnote bedeutet. Mein großer Dank gilt allen Mitarbeitern der Stadtgärtnerei, aber auch allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen am diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb in allen Ortsteilen unserer Stadt.

Verständnis für Baustellen

Bei meinen E-Bike-Radausflügen in unserem Bezirk werde ich immer wieder über die rege Bautätigkeit in unserer Stadt angesprochen. Zum Großteil gibt es neben wenigen kritischen Bemerkungen positive Aussagen, die mir zeigen, dass die Bewohner unserer Region mit der Entwicklung ihrer Bezirkshauptstadt durchaus einverstanden sind. Verständlich, wenn man weiß, dass für viele



Große Freude herrscht über das Zustandekommen der neuen Liezen-Gutscheincard bei (im Bild von links) 1. Vizebürgermeister Egon Gojer, Bürgermeister Rudi Hakel, ELI-Eigentümer Stefan Rutter, Stadtmarketing-Geschäftsführer Hartwig Strobl und den Gemeinderäten August Singer und René Wilding.

Menschen in unserem Bezirk die Betriebe unserer Stadt wichtige Arbeitgeber sind.

Ich bitte bei allen Radfahrern um Verständnis für die lange Unbenutzbarkeit unserer Ennsradwegbrücke und bei allen Bahnhofwegbenutzern für die Umwege, die sie für die Dauer der Bautätigkeit noch bis Anfang Oktober in Kauf nehmen müssen und hoffe, dass der zukünftig barrierefreie Zugang zum Bahnhof dafür entschädigt wird.

Die Weiterführung der umweltfreundlichen Nahwärme bringt naturgemäß Verzögerungen im Straßenverkehr mit sich und wird uns auch noch im nächsten Jahr begleiten. Nach Fertigstellung des Gesamtprojektes haben wir nicht nur unserer Umwelt und der regionalen Holzwirtschaft Gutes getan, sondern wir werden Zug um Zug mit der Sanierung der betroffenen Straßen beginnen.

Bürgermeisterwandertag

Am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober, lade ich alle Liezenerinnen und Liezener wieder zum gemeinsamen Wandern ein. Nähere Informationen über das diesjährige Ziel unserer Wanderung finden Sie auf Seite 42 dieser Stadtnachrichten. Bei dieser Wanderung werden Sie auch unseren neuen Amtsvorstand, Mag. Peter Neuhold, kennenlernen.

Auf zahlreichen Besuch bei den Bürgermeisterstammtischen – diesmal auch im Ortsteil Weißenbach – hoffend, verbleibe ich

Ihr

Rudi Hakel

Schreiben Sie mir Ihre Meinung. Ich freue mich auf alle Ihre Reaktionen.

E-Mail an: rudolf.hakel@liezen.at oder an: Bürgermeister Rudi Hakel, Rathausplatz 1, 8940 Liezen.

Mein Sprechtage: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22881-119.

Inhalt

AKTUELL

4 – 8

WIRTSCHAFT UND FINANZEN

8 – 9

STADTMARKETING UND TOURISMUS

10 – 11

BAUGESCHEHEN

12 – 14

VERKEHR

15 – 17

KULTUR

18 – 20

BIBLIOTHEK

21

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

22 – 26

KINDER

26 – 27

JUGEND

28

SCHULEN UND BILDUNG

28 – 31

SOZIALES, GESUNDHEIT UND FAMILIE

32 – 34

UMWELT UND ENERGIE

35

SPORT UND VEREINE

36 – 42

AUS UNSERER PARTNERSTADT

42

WISSENSWERT UND AKTUELL

43 – 45

ERINNERUNGEN

46

BÜRGERSERVICE

47 – 49

STADTTELEGRAMM

50 – 51

Nächste Ausgabe:

Erscheint am Donnerstag,
den 16. Dezember 2016

Annahmeschluss:

Montag, 21. November 2016

ELI Einkaufszentrum Liezen

eröffnet am Donnerstag, den 13. Oktober 2016

Noch wird im ELI an allen Ecken gebohrt, gehämmert und geschraubt. Mehr als 500 Beschäftigte, die meisten aus der Region, arbeiten von früh bis spät an der Fertigstellung des neuen Einkaufszentrums.

Am 13. Oktober 2016 ist es aber soweit: Mit über 50 Handels- und Gastronomiebetrieben und vor allem einem in der Region einzigartigen Markenmix eröffnet das ELI Einkaufszentrum Liezen. Das bedeutet mehr Einkaufserlebnis und vor allem neue Kunden für die erfolgreiche Einkaufsstadt Liezen.

Investition und Arbeitsplätze

Das ELI ist mit 60 Millionen Euro die größte private Investition, die jemals in Liezen getätigt wurde. Am Bau sind rund 300 ausführende Firmen, großteils aus der Steiermark, mit mehr als 500 Arbeitern beschäftigt. Das ELI schafft 400 Dauerarbeitsplätze. Bewerbungen können an das AMS (sfu.liezen@ams.at) oder direkt an die Unternehmen unter www.eli-shopping.at gerichtet werden. Neben den Giganten Media Markt, Kastner & Öhler und Giga Sport werden nunmehr die weiteren Top-Marken präsentiert: Der Lebensmittelmarkt im ELI heißt Billa. Billa wird auf über 1.000 m² den modernsten Supermarkt des Ennstales eröffnen. New Yorker über-



Kurz vor der Fertigstellung: Das ELI Einkaufszentrum Liezen wird am 13. Oktober 2016 eröffnet.

siedelt ins ELI, ebenso Deichmann, Thalia, Pearle, Tchibo, Optik Wutscher (die Filiale am Hauptplatz, in die auch bedeutend investiert wird, bleibt bestehen), Bipa, Fussl, Vögele, DM, Libro und Northland.

24 neue Topmarken

Neu nach Liezen kommen die Parfümeriekette Douglas, Dressmann, Hunkemöller (Wäsche), CCC, Humanic, Tom Tailor, Orsay, Nanu Nana, Le Clou, Bijou Brigitte, Coliseum, Comma, Reformhaus Martin, TUI, BIK BOK, Depot, Cecil.

14 Mieter aus der Steiermark

Für die Eigentümer und Geschäftsführer des ELI, Dr. Christian Harisch und Stefan Rutter, ist es besonders erfreulich, dass so viele steirische Unternehmen als Partner für das ELI gewonnen werden konnten. Neben den Grazer Traditionsunternehmen Kastner & Öhler, Giga Sport, Bäckerei Sorger, Humanic und Northland vor allem auch Optik Wutscher, ELI's Döner, MCI Urschler, das Hartberger Unternehmerduo Urschler&Horvath mit einem neuen Taschenkonzept. Die

Fortsetzung auf Seite 6.

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:

Stadtgemeinde Liezen
Rathausplatz 1, 8940 Liezen
www.liezen.at
Telefon: +43 (0)3612/22881-0
Fax: +43 (0)3612/22881-3,
E-Mail: stadtamt@liezen.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel
E-mail: rudolf.hakel@liezen.at

Redaktion:

Herbert Waldeck
Stadtamt Liezen
Telefon: +43 (0)3612/22881-112
E-Mail: herbert.waldeck@liezen.at

Gesamtherstellung:



Döllacher Straße 17, 8940 Liezen
Telefon: +43 (0)3612/22086-0
Fax: +43 (0)3612/22086-4
E-Mail: office@jostdruck.com
www.jostdruck.com

Alle Rechte vorbehalten. Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Soweit in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.



eli EINKAUFZ ZENTRUM LIEZEN

elishopping.at



**GROSSE ERÖFFNUNG
DONNERSTAG, 13.10.2016**

Fortsetzung: ELI Einkaufszentrum eröffnet am 13. Oktober 2016

Brüder Marte aus Liezen eröffnen mit „Two Fellas“ einen neuen Shop für Fashion/Sport/Shoes. Die Betreiber von Kebab-Milano aus Liezen gehen mit ELI's Döner an den Start.

Die Gastronomie

Die Gastronomie spielt im ELI eine große Rolle. Für jeden ist etwas dabei: Vom italienischen Restaurant The Italian, über Cehn Sajado (Asia), ELI's Döner, Bäckerei Sorger bis hin zur Gelateria Bellaggio reicht das große Angebot.

Das Centermanagement

„Mit Mag. Daniela Schlemmer wurde eine erfahrene Center-

managerin für das ELI gewonnen“, freuen sich Dr. Christian Harisch und Stefan Rutter.

Einzigartige Landmark-Architektur

Das ELI als modernstes Einkaufs- und Freizeiterlebnis der Region setzt architektonisch neue Maßstäbe und besticht durch sein außergewöhnliches Design. Das ELI hält innen, was es außen verspricht. Ziel der Planer war es, vor allem mit dem intensiven Einsatz von Holz und warmen Farben eine besondere harmonische Wohlfühl-Atmosphäre zu schaffen und damit das ELI zum Wohnzimmer der Ennstaler zu machen.

Rutter Immobilien Gruppe

Die Rutter Immobilien Gruppe ist seit über 20 Jahren eines der führenden österreichischen Unternehmen, spezialisiert auf die Entwicklung und das Management nachhaltiger Handelsimmobilien. Das von den Eigentümern Dr. Christian Harisch und Stefan Rutter geführte Unternehmen entwickelte 40 Fachmarkt- und Einkaufszentren.

Neben dem ELI Einkaufs-

zentrum Liezen eröffnet die Rutter Immobilien Gruppe im Herbst 2016 den Einkaufspark HATRIC in Hartberg sowie das Einkaufszentrum MERKURCITY in Wiener Neustadt. Die Unternehmensgruppe wurde im April 2016 zum dritten Mal in Folge zur Nummer Eins der Österreichischen Centermanager gewählt.

www.rutter.at

■ ELI Einkaufszentrum Liezen

Salzburger Straße 1, 8940 Liezen

Verkaufsfläche:	15.000 m ²
Parkplätze:	600 Gratisparkplätze
Shops:	50 Geschäfte, davon 6 Gastronomiebetriebe
Arbeitsplätze:	400

5 Bürgermeisterstammtische im kommenden Herbst

Von Ende Oktober bis Ende November werden an vier Donnerstagen und einem Dienstag für die Bewohner unserer Stadt wieder die bereits traditionellen Bürgermeisterstammtische abgehalten.



Bürgermeister Rudi Hakel wird im Herbst wieder über Aktuelles aus unserer Stadt informieren.

Diese „kleinen Bürgerversammlungen“ dienen der Information der Liezener Bürger in den einzelnen Ortsteilen. Bürgermeister Rudi Hakel wird dabei über aktuelle Themen berichten und auch einen Ausblick auf zu-

künftige Projekte in unserer Stadt geben.

Nutzen Sie diese Möglichkeit zur direkten Bürgerinformation.

Die Termine im Jahr 2016 im Einzelnen:

■ Donnerstag, 27. Oktober 2016, 18.30 Uhr

Kulturhaus, kleiner Saal
(für die Bereiche Liezen Zentrum, Ost und Süd)

■ Donnerstag, 3. November 2016, 18.30 Uhr

Hotel-Restaurant „Der Liezenerhof“, Alpenbadstraße 2
(für die Bereiche Liezen-Nord und Oberdorf)

■ Dienstag, 15. November 2016, 18.30 Uhr

Kulturhaus, kleiner Saal
(für die Bereiche Liezen-West, Tausing, Am Grafenegg etc.)

■ Donnerstag, 17. November 2016, 19.00 Uhr

Gasthof Arracher
(für die Bereiche Pyhrn, Am Salberg und Salbergweg)

■ Dienstag, 22. November 2016, 18.30 Uhr

Turnsaal der Volksschule Weißenbach
(für den Ortsteil Weißenbach)

Alle Haushalte werden zeitgerecht vor den einzelnen Bürgermeisterstammtischen noch

einmal mit einem eigenen Schreiben zu den jeweiligen Terminen eingeladen.

BEREITS JETZT WINTERREIFEN Reifen- und Alufelgenaktion

- Fachmännische Beratung
- Faire Preise
- Umfassendes Service
- Fachgerechte Montage
- Riesenauswahl

 **HUEMER**
Reifenservice

Reifen Huemer GmbH | Hauptstraße 42 | 8940 Liezen
Tel.: 03612 / 22 347 | Fax: 03612 / 24 047 | www.huemer-reifen.at

Ihr  **DUNLOP**-Reifenpartner



Blumenschmuckbewerb 2016

Erstmals gemeinsam mit dem neuen Ortsteil Weißenbach wurde in unserer Stadt wieder der traditionelle Blumenschmuckbewerb durchgeführt.



2. Platz in der Kategorie „Häuser mit und ohne Vorgärten“: Elisabeth Sommer, Kornbauerstraße 10 a.



3. Platz in der Kategorie „Öffentliche Objekte“: der Dorfplatz im Ortsteil Weißenbach.

Und auch dieses Jahr leisteten die Teilnehmer sowie alle anderen Liezener Blumenfreunde, die ihre Häuser, Betriebe und Gärten so liebevoll gestalten, mit ihren Bepflanzungen einen wertvollen Beitrag für unsere Stadt.

Hier die Ergebnisse in unserer Stadt im Einzelnen:

■ Gruppe 1 – Gaststätten

1. Tom & Cherry, Restaurant und Catering, Thomas und Iris Koch, Kulturhausplatz 1
2. Café Stefflbäck, Erna Schüller, Bahnhofweg 8
3. Café Hildegard/Bäckerei Vasold, Hildegard Lemmerer, Ausseer Straße 6

■ Gruppe 2 – Bauernhöfe

1. Gertrud Bamminger, vulgo „Kratzer“, Reitthal 9
2. Renate Pacher, vulgo „Schachler“, Reitthal 27
3. Monika Schupfer, vulgo „Jörgenbauer“, Pyhrn 27

■ Gruppe 5 – Häuser mit und ohne Vorgärten

1. Fritz Götzenauer, Salbergweg 8 a
2. Elisabeth Sommer, Kornbauerstraße 10 a
3. Friedrich Huber, Pyhrn 15

■ Gruppe 6 – Wohnblock

1. Am Weißen Kreuz 2
2. Am Weißen Kreuz 4
3. Alpenbadstraße 18

■ Gruppe 7 – Gartenhäuser

1. Renate Safratmüller, Reitthal
2. Ewald Pölgutter, Döllacher Straße
3. Christa Primisser, Unterer Moosweg

■ Gruppe 7 – Öffentliche Objekte

1. Rathaus der Stadtgemeinde Liezen
2. Brückengeländer Weißenbach
3. Dorfplatz Weißenbach

Blumenschmuckausflug ins Sölktal

Die Teilnehmer am Bewerb wurden für ihren Beitrag zum Schmuck unserer Heimatstadt auch dieses Jahr zu einem gemütlichen Ausflug eingeladen.



© Thomas Guggenberger

Das Schloss Großsölk mit seinen Gartenanlagen war Ziel des diesjährigen Blumenschmuckausfluges.

Am Donnerstag, den 8. September führte die Fahrt in die Ennstaler Gemeinde Sölk, wo das Schloss Großsölk mit seinem Naturparkhaus sowie dem Kräutergarten besichtigt wurden. Nach einer Erkundung

des Ortsteiles „Mößna“ ging es weiter nach St. Nikolai, wo in einem Gasthof im Rahmen eines Abendessens die Siegerehrung des diesjährigen Blumenschmuckbewerbes stattgefunden hat.



Wiederholung der Wahl zum Bundespräsidenten **Achtung! Geänderte Wahlzeit!**

Im Folgenden wollen wir unsere Bürger über die genauen Abläufe bei der Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl am 2. Oktober 2016 informieren.

Wahlsprengel, Wahllokale und Wahlzeit

An der Einteilung der einzelnen Wahlsprengel und Wahllokale hat sich gegenüber den beiden Wahlgängen im vergangenen April bzw. Mai nichts geändert. Die Wahlzeit wurde nunmehr von 7.00 bis 13.00 Uhr festgesetzt.

Die amtlichen Wahlinformationen wurden den Wahlberechtigten bereits zugestellt bzw. werden diese bis spätestens 19. September 2016 zugestellt.

Wer ist wahlberechtigt?

Für die Wiederholungswahl sind nur jene Personen wahlberechtigt, die bereits beim ersten und zweiten Wahlgang wählen durften. Wer erst nach dem 24. April 2016 das 16. Lebensjahr vollendet hat, ist nicht wahlberechtigt. Personen, die seit dem Stichtag (23. Februar 2016) ihren Hauptwohnsitz geändert haben, sind weiterhin in jener Gemeinde wahlberechtigt, in der sie am Stichtag gewohnt haben. Wenn Sie also

neu nach Liezen zugezogen sind und Ihre Stimme in Ihrer neuen Heimatgemeinde abgeben möchten, müssen Sie eine Wahlkarte beantragen

Wählen mit Wahlkarte

Personen, die am Wahltag verhindert sein werden, ihre Stimme in dem für sie zuständigen Sprengel abzugeben, haben Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte.

Antrag einer Wahlkarte:

Die Wahlkarte ist bei jener Gemeinde, in deren Wählerevidenz der Wähler eingetragen ist, zu beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder online bis zum 28. September 2016 eingebracht werden. Weiters ist es möglich, schriftliche Anträge bis zum 30. September 2016 um 12.00 Uhr abzugeben, wenn die Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person persönlich übergeben werden kann.

Ein mündlicher Antrag ist bis zum 30. September 2016, 12.00 Uhr möglich. **Beachten**

Sie bitte, dass Wahlkarten nicht telefonisch beantragt werden können.

Wer eine Wahlkarte beantragt, hat folgende Möglichkeiten, damit seine Stimme abzugeben:

■ Sofort nach Erhalt der Wahlkarte per Briefwahl im Inland oder im Ausland mittels portofreiem Postversand.

Beachten Sie bitte, dass die Wahlkarte am Wahltag bis spätestens 17.00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen muss!

■ Durch persönliche Abgabe der bereits ausgefüllten und zugeklebten Wahlkarte direkt bei jeder Bezirkswahlbehörde am Wahltag bis spätestens 17.00 Uhr oder in jedem Wahllokal innerhalb der jeweils festgesetzten Wahlzeit.

Bitte beachten Sie, dass die Wahlkarte in diesen Fällen auch durch eine andere Person in Ihrem Auftrag abgegeben werden kann.

■ Durch Stimmabgabe in jedem Wahllokal, in der Wahl-

zelle, wobei die Wahlkarte unbenutzt mitgebracht werden und dem Wahlleiter übergeben werden muss.

■ Durch Abgabe bei einer Österreichischen Vertretungsbehörde oder bei einer Österreichischen Einheit im Ausland bis zum 6. Tag vor dem Wahltag, bei Vertretungsbehörden außerhalb des EWR oder außerhalb der Schweiz bis zum 9. Tag vor dem Wahltag.

Besondere („fliegende“) Wahlkommission für kranke oder gehbehinderte Wähler

Auch dieses Mal wird wieder eine besondere („fliegende“) Wahlbehörde eingerichtet. Diese Wahlkommission besucht alle Personen, die wegen Bettlägerigkeit oder aus anderen Gründen nicht in das Wahllokal kommen können. Voraussetzung für den Besuch durch diese Wahlkommission ist, dass diese Personen eine Wahlkarte beantragen und gleichzeitig bekanntgeben, dass sie ihre Stimme zu Hause abgeben wollen.

Der Euro-Bus am Kulturhausplatz



Beim seinem letzten Stopp in der Steiermark machte der Euro-Bus am 24. August am Kulturhausplatz halt. Die zahlreichen Informations- und Service-Angebote der Österreichischen Nationalbank wurden von vielen Besuchern genutzt. So wurde auch über die Sicherheitsmerkmale der neuen 50-Euro-Banknote informiert, die im Frühjahr 2017 in Umlauf gebracht wird. Im Bild Bürgermeister Rudi Hakel bei der Überreichung der Preise des Gewinnspiels.

Löwen-Apotheke modernisiert



Gleich zweimal Grund zum Feiern gab es in der Löwen-Apotheke in der Ausseer Straße: Nach einem Umbau mit modernster Technik für kürzere Wartezeiten wurde im Juni die Neueröffnung gefeiert. Und Bürgermeister Rudi Hakel konnte Seniorchefin Mag. Erika Knell zum 90. Geburtstag gratulieren.



Mag. René Wilding



Die „LiezenCard“ wird Realität

Liebe Leserinnen und Leser, in meinen letzten Berichten habe ich Sie an dieser Stelle über Kundenbindungssysteme informiert.

Nach zahlreichen Besprechungen im Kerngebietsmanagement-Ausschuss der Stadtgemeinde Liezen, kurz auch „KMA“ genannt, und mit Stadtmarketing & Tourismus Liezen sowie nach dem Besuch von Workshops durch Funktionäre aller im Gemeinderat vertretenen Parteien wurden die Verhandlungen mit einem Anbieter einer derartigen Kartenlösung intensiviert.

In diesem Zusammenhang freut es mich, dass sich auch der Geschäftsführer von Stadtmarketing & Tourismus Liezen, Mag. Hartwig Strobl, in der Vergangenheit und somit lange vor dem KMA über die Möglichkeiten einer Kundenkarte informiert hat und diesem Projekt daher durchaus offen gegenübersteht.

Die Realisierung wird im Einvernehmen mit Stadtmarketing & Tourismus in zwei Schritten erfolgen: In einem ersten Schritt wird die „LiezenCard“ als Gutscheinkarte verfügbar sein.



Nach einem bestimmten Zeitraum wird diese in einem zweiten Schritt auch als Kundenkarte mit erweiterten Funktionen angeboten werden.

Gutscheinkarte und Papiergutscheine

Diese Gutscheinkarte wird zusätzlich zum klassischen Papiergutschein angeboten und Sie als Kunde können wählen, ob Sie Ihren Liezen-Gutschein im klassischen Papierformat oder als moderne Karte erwerben möchten. Natürlich ist auch die Gutscheinkarte dazu geeignet, verschenkt zu werden. Dafür wird sie in einer hochwertigen Hülle als Geschenkkarte verfügbar sein.

Das Neue daran ist: Sie können die Karte mit einem Betrag Ihrer

Die beliebten Liezen-Gutscheine bleiben natürlich weiterhin gültig und können auch bis auf weiteres an den bekannten Verkaufsstellen erworben werden.

Wahl beladen lassen und zusätzlich wird auch noch der Betrag auf die Karte aufgedruckt.

Auch im ELI gültig

Für mich als Gemeinderat und Vorsitzender des Kerngebietsausschusses war und ist es ein zentrales Anliegen, dass sich möglichst viele Betriebe in Liezen für möglichst nur ein Gutscheinsystem entscheiden.

Daher bin ich sehr froh darüber mitteilen zu können, dass auch das „ELI“ mit allen seinen Ge-

schäften an der „LiezenCard“ teilnehmen wird und sich auch mit einem Drittel an den Kosten für die Erstellung des Systems beteiligen wird. Die beiden restlichen Drittel werden jeweils von Stadtmarketing & Tourismus Liezen sowie von der Stadtgemeinde Liezen getragen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen erwähnten Gesprächs- und Verhandlungspartnern auf dem Weg zur „LiezenCard“ für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen bedanken.

Ich freue mich auf Ihre Meinung zu diesem Thema. Schreiben Sie mir Ihre Anregungen! Sie erreichen mich per Mail unter rene.wilding@liezen.at

Gemeinderat

René Wilding

Vorsitzender des Kerngebietsmanagement-Ausschusses

Tom & Cherry-Kochlehrling ausgezeichnet



Florian Rohrer (re.) Kochlehrling unter Thomas Koch bei „Tom & Cherry“ im Kulturhaus Liezen wurde beim Wettbewerb in Bad Gleichenberg als einer der besten steirischen Lehrlinge ausgezeichnet. 1.200 Lehrlinge waren zum Bewerb angetreten. Florian Rohrer konnte sich im Finale einen Platz unter den besten zehn Lehrlingen erkochen.



KLAUDIKAISER

KOSMETIK



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

TERMINVEREINBARUNGEN:

unter **+43·664·1440700**

GESÄUSESTRASSE 12, 1. STOCK
(Fachmarktzentrum Maxpark)
8940 LIEZEN

E-Mail: studio@kaiser-kosmetik.at

www.kaiser-kosmetik.at

Herbstfest beim Berggasthof Zierer

Der Berggasthof Zierer lädt zum diesjährigen Herbstfest ein, welches am Samstag, den 1. Oktober 2016 mit einem Degustationsmenü unter dem Motto „Ein steirischer Abend“ beginnt.

Besonders dabei ist, dass für dieses Menü auch Produkte aus dem neuen Liezener Bauernladen „s'Krautgartl“ zur Verwendung gelangen.

Das Zierer-Team ersucht hierzu unter der Telefonnummer 03612/23413 oder unter der E-Mail-Adresse zierer@zierer.co.at um rechtzeitige Reservierung, da für dieses einzigartige Menü nur eine begrenzte Gästeanzahl bewirtet werden kann. Das Herbstfest wird am Sonntag, den 2. Oktober 2016 mit einem Frühschoppen fortgesetzt. Die passende Musik dazu kommt von der Gruppe „Ennstal Power“. An diesem Tag gibt's auch ein ganzes Spanferkel sowie verschiedene Spezialitäten vom Spanferkel.



Einfach mit dem Taxi mit Rückerstattung

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, mit dem Taxi (Tel. 0664/333 17 11) zum Berggasthof Zierer zu gelangen. Der Fahrpreis für 1 bis 4 Personen beträgt von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 7.00 bis 13.00 Uhr nur 5 Euro. Außerhalb der genannten Zeiten kostet die Fahrt 8 Euro. Bei Vorlage eines gültigen Belegs werden pro Fahrt 2 Euro rückerstattet!

Neuer Spielplatz

Seit diesem Sommer bietet der neue, erweiterte Spielplatz viel Spaß für die Kleinen und damit etwas Entspannung für die Großen.

Die Wirtsleute freuen sich auf Ihren Besuch!

Liezener Gutscheincard kommt im Herbst

Die Liezen-Gutscheine sind seit vielen Jahren ein fixer Bestandteil der Einkaufsstadt Liezen.

Grafik: Alfred Zettler



Ab Herbst wird zusätzlich zu den beliebten Liezen-Gutscheinen auch die Liezener Gutscheincard eingeführt.

Etwa 1,7 Millionen Euro wurden im Jahr 2015 mit den Gutscheinen umgesetzt, was die Beliebtheit dieser Gutscheine eindrucksvoll untermauert.

Neue und moderne Entwicklungen verlangen auch nach neuen Produkten und daher hat die Kommission von Stadtmarketing & Tourismus Liezen beschlossen, die Liezener Gutscheincard einzuführen. Diese Card wird parallel zu den klassischen Papiergutscheinen bei allen bekannten Verkaufsstellen angeboten.

Die Card bietet viele Vorteile, die ausschlaggebend dafür waren, sie zusätzlich anzubieten:

■ **Sicherheit:** Die Card wird erst bei der jeweiligen Ausga-

BERGGASTHOF ZIERER



Berggasthof Zierer

8940 Liezen, Mündingweg 20
Tel. 03612/23413
Homepage: www.zierer.co.at





Steirischer Abend mit Degustationsmenü



Samstag 1. Oktober - Beginn 18³⁰

Nur mit Reservierung!

Frühschoppen

Sonntag 2. Oktober

Beginn 10h

Musik: **ENNSTAL POWER**

Spezialitäten vom Spanferkel

Bei jedem Wetter!

Anzeige

bestelle aktiviert. Missbrauch, etwa durch Diebstahl, wird dadurch ausgeschlossen. Außerdem ist es möglich, die Card bei Verlust sperren zu lassen und das Guthaben auf eine neue Karte umzubuchen.

■ **Wechselgeld:** Mit der Card kann centgenau abgebucht werden und es entfällt die gesamte Wechselgeldproblematik.

■ **Komfort:** Die Card kann immer leicht mitgeführt werden und hat in jeder Geldbörse Platz, wie jede andere Karte auch.

■ **Kaufkraftbindung:** Die Kaufkraft bleibt zu 100% in Liezen. Dies ist bei Papiergutscheinen aufgrund des Wechselgeldes nicht zu 100% der Fall.

Dies sind nur einige von vielen Gründen, die für die zusätzliche Einführung der Liezener Gutscheincard sprechen.

Als Systempartner wurde die Firma Brain Behind gewählt, da dieses Unternehmen ein umfassendes und erweiterbares Leistungspaket anbieten kann. Die Gutscheincard kann künftig auch als Bonus- bzw. als Bürgercard genutzt werden. Dieser Schritt ist aber in der Erstphase noch nicht geplant.

Die nicht unerheblichen Startkosten werden zu einem Drittel aus dem Budget von Stadtmarketing & Tourismus Liezen getragen, die weiteren beiden Drittel jeweils von der Stadtgemeinde Liezen und der Rutter-Gruppe, Betreiber des neuen ELI Einkaufszentrums.



Egon Gojer



Wanderwege auf dem Prüfstand

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Durch eine Initiative des Wirtschaftsbetriebe- und Fremdenverkehrsausschusses, dem ich als Obmann vorstehen darf, sollten die Wanderwege rund um Liezen auf ihren Zustand und ihre Begehbarkeit geprüft werden.

Grundlage für diese Aktion ist ein „Gentlemen's Agreement“ zwischen Gemeinden und Alpenvereinen, wonach Wanderwege unter 1000 m Seehöhe in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinden fallen, jene darüber werden vom Alpenverein, von den Naturfreunde usw. betreut.

Schwerpunktmäßig wurden im Juli die Wanderrouten im Norden unserer Stadt, der „Marienwaldweg“ und die „Rote Wand-Tour“, begangen. Besonderes Augenmerk richteten die „Begeher“ dabei auf die klare Beschilderung und eine gut erkennbare Markierung der

Wanderwege. Schadhafte Wegweiser wurden dabei sofort repariert oder werden in der Folge erneuert.

Die durchgehende Kennzeichnung der Routen soll den Wanderer einerseits sicher an sein Ziel bringen und ihn andererseits daran erinnern, dass das Wandern abseits der Wege nicht nur gewisse Gefahren mit sich bringt, sondern auch unsere wildlebende Tierwelt massiv schädigt. Dies gilt vor allem für die beliebte „Rote Wand-Tour“, die entlang ihres Verlaufes an zwei Wildfütterungen vorbeiführt. Solche Fütterungsanlagen stellen Ruhezone dar, in denen es für das Wild möglich sein soll, in der Fütterungszeit stressfrei Nahrung aufzunehmen.

Die Fütterung „Hochbrannt“ ist eine sogenannte „genehmigte Hochwildfütterung“ bei der es von Gesetzes wegen möglich wäre, eine Wildschutzzone einzurichten. Derartige Maßnahmen werden aber nur ungern



Auf eine klare Beschilderung und eine gut erkennbare Markierung der Wanderwege wird besonderes Augenmerk gelegt.

eingesetzt, bedeuten diese doch eine totale Sperre des Fütterungsareals für die Dauer der Fütterungsperiode jeweils von 15. Oktober bis zum 15. März des Folgejahres.

Wer unserem Wild also einen besonderen Dienst erweisen will, legt seinen Hund an die Leine, vermeidet unnötigen Lärm und plant seine Tour so, dass er die Bereiche um die Wildfütterungen in dieser Zeit von 8.00 Uhr morgens bis 16.00 Uhr nachmittags nicht passieren muss. Das Wild dankt es uns Wanderern mit vertrauten Begegnungen, in denen wir Einblicke in die Gewohnheiten der Tiere erhaschen können.

Im Sinne eines respektvollen Miteinanders möchte ich abschließend an alle Naturliebhaber appellieren, ihre Verantwortung gegenüber unserer Flora und Fauna wahr zu nehmen. Ich wünsche Ihnen viele unfallfreie Wandertouren mit aufregenden Aus- und Anblicken in der wunderbaren Landschaft rund um die Stadt Liezen.

2. Vizebürgermeister

Egon Gojer

Referent für Wirtschaftsbetriebe und Fremdenverkehr

Lesung und Vernissage in der Arkade

Erhard Busek und Trautl Brandstaller laden zur Buchpräsentation, der Künstler Alfred Zettler zur Vernissage. Die Live-Musik kommt von Johannes Holzinger.

Ein von Stadtmarketing & Tourismus Liezen organisierter Abend, gespickt mit politisch kontroversieller, kritischer Literatur und schwarzem Humor aus dem Atelier eines Karikaturisten, erwartet die Besucher am Dienstag, den 18. Oktober ab 18.30 Uhr in der Arkade Liezen.

Erhard Busek und Trautl Brandstaller präsentieren ihr Buch „Republik im Umbruch“, eine Streitschrift zur österreichischen Politik. Der „schwarze“ Erhard Busek und die „rote“ Trautl Brandstaller kennen sich seit

Jugendtagen und lieferten sich immer wieder harte Diskussionen. Ihre Diagnose zum Zustand der Republik ist aber die gleiche: Die Lage ist ernst. Erneuerung tut not. In zehn thematischen Schwerpunkten analysieren sie den Zustand der Republik, machen konkrete Vorschläge für notwendige politische Reformen und formulieren Ausblicke in die Zukunft.

Ohne Worte

Ohne Worte, aber in der Aussage nicht weniger treffend, sind die Karikaturen des Liezener Künstlers Alfred Zettler.



Brandstaller, Busek, Zettler und Holzinger in der Arkade Liezen.

Zettler, der seit vielen Jahren für die Kronen Zeitung und andere Medien tätig ist, ist ein künstlerisches Ausnahmetalent. Ob Pinsel, Airbrush oder Photoshop: Zettler liefert Qualität. Einen Auszug seiner Werke aus über 30 Jahren künstlerischer

Tätigkeit präsentiert er ab 18. Oktober in der Arkade Liezen.

Live-Musik mit Johannes Holzinger und Köstlichkeiten der Arkade-Gastronomen runden diesen genussvollen Abend ab. Beginn 18.30 Uhr, Eintritt frei.

Herbert Waldeck



Der neue Flächenwidmungsplan

Bekanntgabe von Planungsinteressen vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2016

Wir bereits mehrmals an dieser Stelle angeführt, sind Fusionsgemeinden verpflichtet, innerhalb von fünf Jahren ab dem Zeitpunkt der Zusammenlegung einen neuen Flächenwidmungsplan zu erstellen. Der erste Schritt für dieses Verfahren startet für die „neue“ Stadtgemeinde Liezen am 1. Oktober 2016.

Nachdem das Land Steiermark wie vorgesehen bereits Mitte Juli dieses Jahres das neue „Regionale Entwicklungsprogramm für die Region Liezen“ – kurz auch als „REPRO Liezen“ bezeichnet – als Voraussetzung für den Planungsstart durch die Gemeinden beschlossen hat, kann auch die Stadtgemeinde Liezen wie geplant bereits im Herbst dieses Jahres mit dem Verfahren zur Erstellung des neuen gemeinsamen Flächenwidmungsplanes starten.

Bekanntgabe von Planungswünschen

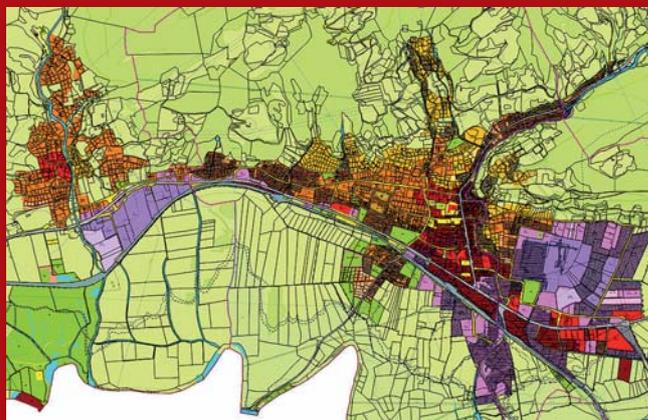
Dieses Verfahren startet mit dem ersten Schritt, dem so genannten „Aufruf des Bürger-

meisters“. Im Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2016 besteht die Möglichkeit, bei der Stadtgemeinde Planungsinteressen und allfällige Änderungswünsche schriftlich (Post, E-Mail, persönliche Übergabe) bekanntzugeben.

Um unseren Bürgern die Bekanntgabe ihrer Wünsche und Interessen zu erleichtern, haben wir auf der gegenüberliegenden Seite ein Formular abgedruckt, das für diese Zwecke Verwendung finden kann. Sie finden dieses auch im Internet unter www.liezen.at/

Gemeinderat
Herbert Waldeck

Bau- und Raumordnungsreferent



Informieren Sie sich in der Bauverwaltung der Stadt Liezen über das Verfahren zur Erstellung des neuen Flächenwidmungsplanes.

■ **Alle Informationen** zum neuen Flächenwidmungsplan erhalten Sie in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22881 Durchwahl 112 oder im Rahmen eines persönlichen Gesprächs. Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

■ Ablauf und Entstehung des neuen Flächenwidmungsplanes

1. Kundmachung des Bürgermeisters mit dem Aufruf an alle Gemeindebürger bzw. Grundstückseigentümer, ihre Planungsinteressen bekannt zu geben (im Zeitraum vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2016).
2. Sammlung der mitgeteilten Planungsinteressen.
3. Erstellung eines Entwurfes für das neue örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK) und für den neuen Flächenwidmungsplan (FLWPL) durch das vom Gemeinderat beauftragte Raumplanungsbüro.
4. Beschluss des Gemeinderates, die Entwürfe für das neue ÖEK und für den neuen FLWPL für mindestens acht Wochen öffentlich zur Einsichtnahme aufzulegen (voraussichtlich im Herbst 2017).
5. Präsentation dieser Entwürfe im Rahmen einer Bürgerversammlung (zu Beginn der achtwöchigen Auflagefrist – siehe Punkt 4.).
6. Bearbeitung der eingelangten Stellungnahmen und Einwendungen.
7. Beschlussfassung des neuen ÖEK und des neuen FLWPL sowie Behandlung der eingelangten Stellungnahmen und Einwendungen durch den Gemeinderat der Stadt Liezen.
8. Genehmigungsvorlage des neuen ÖEK und des neuen FLWPL beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung.

Diese Schritte werden insgesamt einen Zeitraum von rund zwei Jahren in Anspruch nehmen.



■ KUNDMACHUNG

Gemäß § 42 a des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 haben neu geschaffene Gemeinden im Sinne §§ 8 bis 10 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 ein örtliches Entwicklungskonzept und einen Flächenwidmungsplan zu erstellen.

Da die Verfahren ehestmöglich einzuleiten und spätestens innerhalb von fünf Jahren ab dem Wirksamwerden der Gebietsänderung abzuschließen sind, fordert der Bürgermeister öffentlich auf, Anregungen zur Erstellung des örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes einzubringen.

Jedes Gemeindeglied sowie jede physische und juristische Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, hat die Möglichkeit, Bauvorhaben und sonstige Planungsinteressen sowie Planungsanregungen in der Zeit vom

1. Oktober bis einschließlich 31. Dezember 2016

der Gemeinde schriftlich bekanntzugeben.

Eigentümer von Grundstücken, deren Verwendung als Vorbehaltsflächen möglich ist, werden aufgefordert, diese Grundstücke der Gemeinde zum Kauf anzubieten.

Der Bürgermeister
Mag. Rudolf Hakel



Name und Anschrift des/der Grundeigentümer/s

Ort und Datum

An die
Stadtgemeinde Liezen
Rathausplatz 1
8940 Liezen

Posteingangsstempel/Stadtamt Liezen

lfd. Nr.

Betreff

Flächenwidmungsplanrevision Nr. 1.00;
Bekanntgabe von Planungsinteressen

Grundstück/e Nr. und Katastralgemeinde (67406 Liezen/67408 Pyhrn/67409 Reithal/67411 Weißenbach bei Liezen):

Gesamtausmaß in m²:

Im derzeit rechtskräftigen Flächenwidmungsplan ausgewiesen als:

Ich/wir ersuche/n um Ausweisung bzw. Teilen im Ausmaß von

m²

als:

für die beabsichtigte Bebauung mit (z. B. Neubau, Zubau, Umbau, Nutzungsänderung):

Geplante Verwendung (z. B. Eigenbedarf, Verkauf):

Sonstiges:

Datum und Unterschrift

Beilage: Lageplan

(nicht zwingend erforderlich, dient zur Erleichterung und Vermeidung von Missverständnissen).

Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt

Siedlungsgenossenschaft Rottenmann errichtet Wohnhaus beim Hauptplatz



Nach dem Abbruch des ehemaligen Schaltergebäudes der Volksbank wird die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann auf den Grundstücksflächen hinter dem Volksbankhaus am Hauptplatz ein viergeschoßiges Innenstadt-Wohnhaus mit 22 Wohnungen und Tiefgarage errichten.

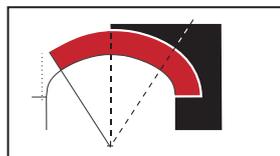
Abbrucharbeiten beim Dumba-Park abgeschlossen



Bereits im August wurden die Arbeiten zum Abbruch des Dumba-Parks abgeschlossen. Das freie Baufeld erstreckt sich nun von der Nikolaus-Dumba-Straße bis zur Ausseer Straße. In den nächsten Wochen soll die Bauverhandlung für den Neubau des ersten Bauabschnittes in diesem Bereich abgewickelt werden.



Nach einer sehr raschen Bauabwicklung stehen die Arbeiten für den Neubau des Arbeiterkammergebäudes in der Ausseer Straße kurz vor dem Abschluss. Die Inbetriebnahme der Büros im nunmehr modernen und großzügig dimensionierten Komplex wird bereits in den nächsten Wochen erfolgen.



Baumeister
Ing. Konrad Kielhauser

Planung - Bauleitung - Liegenschaftsbewertungen - Sachverständigentätigkeit



8911 Admont, Hall 504

Telefon + Fax: 03613 - 3409

E-Mail: bm.kielhauser@hall-tv.at



Ihr Ingenieurbüro für Bau-, Umwelt-, Energie- und Infrastrukturtechnik

Wir bieten optimale Lösungen in den Bereichen

- Infrastruktur & Umwelttechnik
- Hochbau, Bau- & Projektmanagement
- Energietechnik (Wasserkraft, Biogas, Geothermie)
- Gebäudetechnik (HKLS, Elektro, MSRT, Solar)
- ClimaDesign & Fassade
- Digitaler Leitungskataster & Software
- Energieautarkie & Mobilität

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website!



e² engineering GmbH
 8911 Admont, Hauptstraße 79
 Tel.: +43(0)3613/2772-0
 E-Mail: office.admont@equadrat.com
 Admont ■ Fohnsdorf ■ Graz ■ Pinkafeld ■ Vorderstoder

www.equadrat.com

Anzeige

Sanierung des Selzthaltunnels

Im November erfolgt der Baustart für die Sanierung der beiden Selzthaltunnels auf der A9 Pyhrnautobahn.



Der beiden Röhren des Selzthaltunnels werden über einen Zeitraum von eineinhalb Jahren generalsaniert.

Die Fertigstellung ist für April 2018 vorgesehen. Insgesamt werden ca. 23 Millionen Euro in die Erneuerung der Tunnelanlagen investiert. Die Vorarbeiten für die beiden ca. einen Kilometer langen Tunnel starten bereits im September,

von Mitte November 2016 bis Ende April 2018 wird der Verkehr in jeweils einer Tunnelröhre im Gegenverkehr geführt. Das Tempolimit beträgt 60 km/h. Die Überwachung der Geschwindigkeitsbeschränkung erfolgt durch eine Section Control.

admonter straße.eins

Exklusive Wohnungen | zentrale Lage | freifinanziert | werthaltige Immobilie | provisionsfrei

03612 / 273 8100 ein projekt der **ennstal** wohnbaugruppe.at

Anzeige

Raimund
Sulzbacher



Neuigkeiten rund um Straße und Verkehr

Verkehrsbehinderungen durch Verlegung der Naturwärmeleitungen.



Wie die Straße aussehen kann, wenn die Verlege- und Asphaltierungsarbeiten abgeschlossen sind, zeigt Ihnen das Bild von der Werkstraße.

Von Ihnen sicher nicht unbemerkt sind nun die Verlegearbeiten für die Naturwärme in Liezen für die ausstehenden Versorgungsgebiete neuerlich in vollem Gange. Betroffen sind folgende Straßenzüge: Ausseer Straße, Döllacher Straße, Siedlungsstraße, Grimminggasse, Fronleichnamsweg, Albshäuser Straße, Kernstockgasse, Dr.-Karl-Renner-Ring und Schillerstraße.

Nach Abschluss der Arbeiten werden auch im Bereich Schillerstraße und Am Weißen Kreuz

mehrere Objekte an die Naturwärme angeschlossen sein. Als Nadelöhr gilt die Einbahn der Ausseer Straße. Daher wird dort in mindestens Fünf Etappen, jeweils etwa nur in einer Länge von 60 bis 70 m, verlegt. Die Einbahnregelung wird für Anrainer und Geschäftskunden während der Bauarbeiten aufgehoben, sodass entweder von Westen oder Osten zu den Häusern und Geschäften zugefahren werden kann. Alle Varianten für eine möglichst geringe Belastung für die Bürger wurden

ins Auge gefasst und die jeweils beste Möglichkeit ausgewählt.

R 7-Radwegbrücke

Nach einer auch für mich überlangen Zeit für die Wiederherstellung der R 7-Radwegbrücke über die Enns konnte das Projekt am 13. August für den Radverkehr wieder frei gegeben werden. Ein besonderer Dank an dieser Stelle an die Bauabteilung der Stadtgemeinde Liezen, welche trotz Schlechtwetter, Verzögerung bei der Anlieferung von Stahlteilen und of-

fener Haftungsfragen gemeinsam mit der Firma WIEHAG immer am Ball geblieben ist, um das Projekt zu einem guten Abschluss zu bringen.

Falls Sie Fragen an mich haben, können Sie mich jederzeit direkt unter der Telefonnummer 0676/7255988 oder über die Bauverwaltung der Stadtgemeinde Liezen kontaktieren.

Gemeinderat
Raimund Sulzbacher
Verkehrsreferent



Seit 13. August wieder befahrbar: Die Radwegbrücke über die Enns.

Zusätzlicher Bus für ELI

Um ihren Fahrgästen auch in Zukunft die größtmögliche Mobilität bieten zu können, bittet die ÖBB Postbus GmbH, Verkehrsstelle Stainach, um nachstehende Veröffentlichung:

Ab Eröffnung des ELI Einkaufszentrums wird ein zusätzlicher Kurs um 19.33 Uhr ab Liezen Bahnhof über Weißenbach – Wörschach – Aigen – Irdning nach Stainach angeboten.

Grund dafür sind die längeren Öffnungszeiten des ELI Einkaufszentrums.

Der erweiterte Fahrplan:

Liezen Bahnhof	19:33
Liezen Busbahnhof	19:36
Weißenbach Dorfstraße	19:42
Wörschach Ort	19:48
Ketten Ort	19:53
Aigen im Ennstal Ort	19:55
Irdning Busbahnhof	20:01
Trautenfels Schloss	20:05
Stainach Hauptplatz	20:11



Der Busfahrplan wird mit Eröffnung des ELI erweitert.



Wiederinbetriebnahme der Enns-Radwegbrücke

Nach einer länger als geplant dauernden Reparaturphase konnte die Radwegbrücke über die Enns erst Mitte August wieder in Betrieb genommen werden.

Die Brücke musste ja bekanntlich nach einem im Herbst des Vorjahres festgestellten Schaden kurzfristig gesperrt und für die Reparatur aus ihrer Verankerung gehoben werden.

Grund für die für alle Radsporthelfer sehr unangenehme Verzögerung waren Probleme bei der Lieferung der für die Sanierung notwendigen Spezial-Stahlteile.

So erfolgte der Wiedereinbau der reparierten Brücke erst am

2. August. Nach der Wiederherstellung der Sicherheitsgeländer und der Fahrbahnanschlüsse sowohl im Norden als auch im Süden konnte die Brücke am Ennsradweg R 7 am 13. August nach einer Sperre von über 10 Monaten wieder ihrer Bestimmung übergeben werden.

Die Stadtgemeinde Liezen bedauert die damit verbundenen Unannehmlichkeiten für die Radsporthelfer aus nah und fern.



Am 2. August dieses Jahres konnte die reparierte 50 Tonnen schwere Radwegbrücke mit Hilfe eines Spezialkrans wieder an ihren angestammten Platz gehoben werden.

Ausbau der Fußgängerunterführung zum Bahnhof

Am 18. Juli 2016 haben die Arbeiten für den barrierefreien Ausbau der Unterführung unter der Enns-talbundesstraße begonnen.

Aufgrund der beengten Platzverhältnisse im Baustellenbereich war es leider nicht möglich, im Nahbereich eine Fußgängerumleitung herzustellen. Diese musste daher zum Leidwesen vieler Passanten großräumig über die Döllacher Straße bzw. über die so genannte McDonald's-Kreuzung erfolgen.

Im ersten Bauabschnitt wurden

das alte Treppenmauerwerk abgetragen und unter großem Aufwand viele in diesem Bereich verlegte Versorgungsleitungen freigelegt und in weiterer Folge umgelegt.

Danach wird eine neue Rampe in einem Gefälle von 6 % barrierefrei bis zur ursprünglichen Unterführung betoniert. Die Bauarbeiten sollten bis Anfang Oktober abgeschlossen sein.



Die Betonarbeiten für die neue Unterführung schreiten zügig voran.

Ihr Vorort-Partner für
alles rund ums Bauen

8940 Liezen · Selzthaler Straße 25
T 03612/23710 · liezen@granit-bau.at



◇ granit-bau.at

Zwei Jungmusikerinnen der Stadtkapelle berichten: Unser Exkurs in die Grazer Oper



Heuer hatte eine Gruppe von Schülern der Musikschule Liezen die großartige Möglichkeit, eine „Kostprobe“ der in der Oper Graz geprobtten „Griechischen Passion“ zu erleben.

Kurz vor der Premiere der Oper im März befanden sich die Vorbereitungen in der Endphase und so konnten wir bei einer gemeinsamen Probe von Bühne und Orchester, einer sog. „BO“, dabei sein. Geführt von Prof. David Luidold konnten wir Einblick nehmen in die Zusammenhänge einer solchen Produktion sowie in die Atmosphäre hinter der Bühne, die sich sehr von dem unterscheidet, was man als Zuseher auf den Tribünen mitbekommt. Hier wird zum Beispiel in perfektionierter Zusammenarbeit die Kulisse für die bevorstehende Probe fertiggestellt; dabei hatte

dieselbe Bühne noch tags zuvor beim Musical „Funny Girl“ einen komplett anderen Aufbau!

Organismus Oper

Was uns besonders fasziniert, ist das umfassende Team, das diesen großen „Organismus Oper“ am Laufen hält. Hier hat jeder Einzelne eine unverzichtbare Rolle, die sich zum Ganzen fügt und die die unglaubliche Anzahl von acht bis zehn Neuproduktionen pro Jahr möglich macht.

Das Gefühl von Ehrfurcht und Respekt weicht nicht, als wir uns nur wenig später im Orchestergraben wiederfinden.



Der Besuch in der Grazer Oper brachte so manches an neuen Erfahrungen und Eindrücken.

Man wird sich bewusst, an einem Ort zu stehen, an dem Abend für Abend durch ein exzellentes Orchester jene Musik entsteht, die uns als Zuhörer den Atem raubt, uns in Angst versetzt oder uns träumen lässt. Am liebsten blieben wir hier, um diese besondere Atmosphäre auf uns wirken zu lassen, doch die Musiker werden bald Platz nehmen um zu proben, und außerdem wartet das Spiegelfoyer noch auf uns.

Im Spiegelfoyer

Dort treffen wir nämlich den Orchestermanager, der uns eine Einführung in die Handlung der Oper gibt und uns in den Opernsaal führt. Die Probe beginnt eigentlich wie eine normale Vorstellung. Das Einzige, das auffällig ist, sind die Straßenkleider, die die Künstler tragen. Der Dirigent gibt den Einsatz, Orchester und Schauspieler beginnen zu spielen. Als nach ungefähr zwei Minuten der Dirigent das erste Mal unterbricht, bekommt die Szene schlagartig einen anderen Charakter. Wir beobachten, wie der Dirigent den Schauspielern sowie dem Orchester Anweisungen gibt, Stellen wiederholt, Klänge perfektioniert und in ständiger Absprache mit dem Tonmeister aus den hinteren

Reihen die Akustik optimiert. Wir sind erstaunt, mit welcher Konzentration die Künstler Passagen so lange wiederholen, bis sie zu der Version gelangen, die man bei der Aufführung hören wird.

Viele Fragen

In der Pause gibt es schließlich in einer größeren Gruppe eine Fragerunde mit zwei Gesangssolisten sowie der Dramaturgin, die interessante Details zu den Figuren erzählen und auch Antworten auf persönliche Fragen rund um ihre Erfahrungen auf der Bühne geben. Dass sich die Dramaturgin anschließend noch Zeit nur für die Gruppe der Musikschule nimmt, schätzen wir sehr: Wir erfahren, dass die Aktualität der „Griechischen Passion“ teilweise nicht immer vorteilhaft für deren Inszenierung war.

Nach dem zweiten Teil der BO endet unsere „Kostprobe“ in der Grazer Oper, und wir verlassen das Gebäude, den Kopf voll mit allen neuen Erfahrungen und Eindrücken, die wir nun erst einmal verarbeiten müssen. Sicher ist, dass wir es gar nicht erwarten können, uns die gesamte Vorstellung anzusehen!

Simona u. Viola Weichbold

Kulturfahrt des Vereins Lebensfreude

Der Verein Lebensfreude organisiert eine Kulturfahrt zu „Schikaneder“, dem neuen Musical im Wiener Raimundtheater.



Schikaneder: das neue Musical in Wien.

Für die Vorstellung am Samstag, den 12. November 2016 gibt noch Plätze.

■ **Abfahrt:** 10.00 Uhr, Rückkehr um ca. 22.00 Uhr, Vorstellungsbeginn: 15.00 Uhr.

Schikaneder – die turbulente Liebesgeschichte hinter der Zauberflöte mit Publikumsliebling Mark Seibert, der den Zuschauern durch zahlreiche

Hauptrollen in großen Musical-Produktionen wie Mozart („Hieronymus Colloredo“) oder Elisabeth („Der Tod“) ein Begriff ist.

■ **Kosten für Eintrittskarte und Bus:** 116 Euro.

■ **Anmeldungen bitte bei:** Helene Beichtbuchner unter Tel. 0664/270 3400 oder mit E-Mail unter: helbei@aon.at.



Andrea
Heinrich
MAS



Geschätzte Kulturfreunde!

Mit frischem Schwung geht es ins herbstliche Kulturprogramm.

Die Besucher erwartet ein bunter Reigen an musikalischen Darbietungen, Kabaretts, Lesungen und Vorträgen.

Die Aufführung der Welthits aus den Filmen Sister Act I und II mit Protagonisten aus den USA sind ebenso vertreten wie der international bekannte Sterbeforscher Bernard Jakob.

Regionale und Liezener Musiker spielen für Sie beim Jazz – bla...bla... im Gasthof Weichbold-Marcher oder beim Musikantenstammtisch in der Grillstube Baumgartner.

Die Dornrosen werden das Publikum im großen Kulturhausaal begeistern, und das Team

der Lebenshilfe Liezen hat für das Projekt „Kulturintegrativ“ wieder ein großartiges Programm im „vabene. Das Haus der Förderung“ zusammengestellt.

Der aktuellen Ausgabe der Stadtnachrichten liegt das Kulturprogramm für den Herbst bei.

Ein gesonderter Folder mit dem Advent- und Weihnachtsprogramm folgt im November.

Ich freue mich darauf, Sie bei zahlreichen Veranstaltungen im Liezener Kulturherbst begrüßen zu dürfen!

Gemeinderätin
Andrea Heinrich
Kulturreferentin

Einer der Höhepunkte im Kulturherbst:

Kulisionen

Kabarett mit Gernot Kulis

■ Samstag, 19. November,
20.00 Uhr, Kulturhaus
Liezen, großer Saal

■ Eintritt: VVK: € 29,-
AK: € 34,-

■ Kartenvorverkauf:
Stadamt Liezen/Bürgerservice,
office@styria-concerts.at oder
0676 5580 600, oeticket

Ob als Ö3-Callboy, Prof. Kaiser oder Comedy Hirte, Gernot Kulis crasht mit Witz durch den Alltag.

In seiner rasanten Stand Up-Comedy Show nimmt er das Publikum mit auf eine Reise durch sein hyperaktives Leben, in dem Kulisionen mit Menschen, Tieren oder Notrufsäulen an der Tagesordnung stehen.



© Markus Wache

Kulisionen, eine abwechslungs- und pointenreiche Show: „Schräger als der schiefe Turm von Pisa!“

Doch Vorsicht: Wer ihm eine Auflage liefert, kulidiert selbst mit Kulis!

Renault **VORTEILSWOCHEN**

4 ALU-WINTERKOMPLETTTRÄDER gratis bei Finanzierung¹⁾



RENAULT
Passion for life



CAPTUR schon ab
€ 15.490,-²⁾

inkl. Bluetooth®-Radio & Klimaanlage

KADJAR schon ab
€ 19.990,-²⁾

auch mit Allradantrieb erhältlich

Fragen Sie auch nach unseren attraktiven und top ausgestatteten **4Austria** Sondermodellen.

4 Jahre Garantie*

1) Gültig bei Kauf eines neuen Renault PKW (ausgenommen Renault Megane III, Scenic, ZOE, Trafic, Master, R.S., GT Modelle oder Clio mit EDC-Getriebe, Twizy, Kangoo ZE, Kangoo PKW; Winterräder auf Stahlfelgen) nur in Kombination mit einer Finanzierung über die Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich) bis 30.9.2016 oder solange der Vorrat reicht. Keine Barablöse möglich. 2) Aktionspreis inkl. Boni, NoVA, USt. & Händlerbeteiligung, gültig für Privatkunden bei Kauf von 1.9. bis 30.9.2016 gemäß Bedingungen unter www.renault.at. *Garantieverlängerung auf insgesamt 4 Jahre und max. 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was zuerst eintritt. Gesamtverbrauch von 3,6–5,8 l/100 km, CO₂-Emission von 95–132 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto

[f](https://www.facebook.com/renault.at) [i](https://www.instagram.com/renault.at) [y](https://www.youtube.com/renault.at) [renault.at](http://www.renault.at)

VOGL + CO

Liezen, Salzburger Str. 48-50, Tel. 03612/25260

Keine Sommerpause beim Musikverein Weißenbach



Der Musikverein Weißenbach beim diesjährigen Bezirksmusikfest in Aigen im Ennstal.

Ihr Experte für Immobilienfragen



Erich Strobl

Behördl. geprüft, Immobilienmakler u. Immobilienverwalter
Allgem. beid. u. gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

RAIFFEISEN IMMOBILIEN

Wohnraumcenter Liezen
Hauptplatz 11, 8940 Liezen
Tel: +43(0)3612 / 24 90 40
erich.strobl@rlb-stmk.raiffeisen.at
www.raiffeisen-immobilien.at

Sie suchen Käufer oder Mieter für Ihre Immobilie!

IHRE Vorteile:

- VERLÄSSLICHKEIT eines starken Partners
- ERFahrung als Marktführer
- EHRlichkeit, wenn es um den Wert Ihrer Immobilie geht
- SICHERHEIT in allen Rechtsfragen
- ZUGANG zum größten Makler-Netzwerk Österreichs
- 120 Standorte in ganz Österreich und auch in Ihrer Nähe, 29.000 Raiffeisen-Kollegen/innen, 3,3 Mio Raiffeisen-Kunden/innen

UNSER Service:

- VERKAUF und VERMIETUNG
- BERATUNG und VERMITTLUNG
- BEWERTUNG und VERMARKTUNG

Raiffeisen
Immobilien



Von Sommerpause keine Rede! Die Musiker des Musikvereins Weißenbach bei Liezen starteten mit vollem Elan in den Sommer und begeisterten alle Zuhörer bei sämtlichen Konzerten.

Auch beim Musikausflug an den schönen Faaker See im Juni erfreute die Kapelle das Publikum beim dortigen Bezirksmusikfest mit schwungvollen Stücken. Erwähnenswert ist auch das Geburtstagsständchen vom 5. Juni, bei dem die Musiker ihrem Ehrenmitglied, Baumeister Manfred Schweiberer, zu seinem 75. Geburtstag musikalische Geburtstagswünsche überbrachten. Bereits zwei Wochen später war das nächste Vorhaben des Musikvereines beim Dämmerchoppen am 18. Juni beim Public Viewing geplant. Die anwesenden Gäste wurden mit unterhaltsamer Blasmusik verwöhnt. Am Vormittag lud das Autohaus Knauss zur Eröffnung ihres neuen Schauraumes, bei dem der Musikverein mit einem Frühschoppen die Besucher erfreute.

Am 2. Juli war der gesamte Musikverein beim diesjährigen Bezirksmusikfest in Aigen im Ennstal im Einsatz und sorgte beim anschließenden Konzert mit zünftigen Märschen und modernen Stücken für beste Stimmung und Unterhaltung. Mitte Juli wurde im Rahmen des

Kinder- und Sommerprogrammes zu einem Tag der offenen Tür geladen. Hier hatten die vielleicht „großen Musiker von Morgen“ die Möglichkeit, interessante Einblicke in die Welt der Blasmusik zu bekommen sowie das Spielen auf beliebten Musikinstrumenten auszuprobieren. Auf Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Ardnung am 23. Juli konzertierte der Musikverein Weißenbach im dortigen Festzelt. Einen Tag später ging es mit dem Bus nach Niederthalheim in Oberösterreich. Hier wurde mit Unterstützung des bekannten Humoristen Steix ein zünftiger Frühschoppen dargeboten. Anlässlich des Sommerfestes der Freiwilligen Feuerwehr Weißenbach sorgten die Musiker am 14. August für einen unterhaltsamen Frühschoppen.

Terminvorschau:

Musikalische Umrahmung des Christkindlmarktes 2016 in Weißenbach am 26. bzw. 27. November 2016

Weihnachtskonzert am Sonntag, den 18. Dezember im Turnsaal der Volksschule Weißenbach

Weihnachtsblasen am 24. Dezember 2016 in Weißenbach



BIBLIOTHEK LIEZEN

L i t e r a t u r N e t w o r k E n n s t a l

Harald Pirkenau liest ...

Am Donnerstag, den 17. November 2016 um 19.00 Uhr begibt sich der Liezener Harald Pirkenau literarisch auf eine Wanderung nach Weimar zu Schiller und Goethe, macht einen Abstecher nach Norddeutschland und kehrt zurück zu den heimischen Almen. Musikalisch begleitet wird diese literarische Wanderung von Dr. Gernot Hochhauser auf dem E-Piano. Im Anschluss an die Lesung laden die Veranstalter zu einem Glas Wein und netten Gesprächen ein.

- **Ort:** Bundesschulzentrum, Vortragssaal
- **Eintritt:** Freiwillige Spenden zugunsten Diakonie und Caritas



Ein toller Abend erwartet die Besucher bei der Lesung mit Harald Pirkenau, der vor kurzem seinen 95. Geburtstag feiern konnte.

Aktuelles aus der Kinderbibliothek

■ **Mittwoch, 21. September 2016, 15.00 Uhr:**
„Kasperl auf dem Bauernhof“, Puppentheater mit **Andreas Ulbrich**, für Kinder ab 4 Jahren, Eintritt: 4 € (Geschwisterkinder: 3 €)



Großes Theater für die Kleinen.

■ **Mittwoch, 5. Oktober 2016, 15.00 bis 16.30 Uhr:**

Spielesachmittag: Familien und Kinder ab 4 Jahren sind herzlich zum Mitspielen eingeladen. Freier Eintritt!

■ **Freitag, 14. Oktober 2016, 11.00 bis 16.00 Uhr:**

Bibliotheksfest am Kulturhausplatz: Groß und Klein sind herzlich willkommen. Es erwarten euch Spiel und Spaß und allerhand Märchenhaftes. Freier Eintritt!

■ **Mittwoch, 19. Oktober 2016, 15.00 Uhr:**

Bastelnachmittag für Kinder ab 8 Jahren, Unkostenbeitrag: 2 €, **Anmeldung erforderlich!**

■ **Mittwoch, 9. November 2016, 15.00 Uhr:**

Kamishibai-Geschichtenstunde: „Gespensterparty“ für Kinder ab 4 Jahren. Unkostenbeitrag: 2 €, **Anmeldung erforderlich!**

■ **Mittwoch, 23. November 2016, 15.00 Uhr:**

Wer wird Uno König? Uno-Wettbewerb für Kinder von 6 bis 10 Jahre. **Anmeldung bis spätestens Dienstag, 22.11.2016 erforderlich!**

■ **Mittwoch, 7. und 14. Dezember 2016 jeweils um 15.00 Uhr:**

Adventbasteln für Kinder ab 4 Jahren. Unkostenbeitrag: 2 €, **Anmeldung erforderlich!**

Bibliothek Liezen auf Facebook

Beinahe täglich gibt es auf Facebook neue Buch-, Spiele- oder Filmtipps sowie interes-

sante und aktuelle Informationen zur Bibliothek. Zu finden unter „Bibliothek Liezen“.

Lesefest am Kulturhausplatz

Freitag, 14. Oktober 2016, 11.00 bis 16.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark, dem Lesezentrum Steiermark und der Kleinen Zeitung veranstaltet die Bibliothek Liezen ein Lesefest mit Spiel und Spaß für Kinder und Eltern. Bei ver-

schiedenen Stationen wie Basteltischen, Riesenspielen, einem Schmökerbereich, einem Spielbereich und der Märchenstation ist für Spaß und Unterhaltung bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei!

Vorwissenschaftliche Arbeit – Diplomarbeit

Die Bibliothek Liezen ist bestens dafür gerüstet, Maturantinnen und Maturanten bei der Vorwissenschaftlichen Arbeit bzw. bei der Diplomarbeit behilflich zu sein: Eine Mitarbeiterin hat sich speziell in diesem Bereich fortgebildet und steht angehenden Maturanten mit Rat und Tat zur Seite. Eine große Auswahl an relevanter

Literatur wurde bereits angeschafft und hilft bei Aufbau und Herangehensweise bzw. beim wissenschaftlichen Arbeiten. Außerdem unterhält die Bibliothek Liezen Kontakte zu sämtlichen Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken Österreichs und kann somit bei der Literaturrecherche und -beschaffung behilflich sein.

E-Books in der Bibliothek

Ab September nimmt die Bibliothek Liezen an einem Projekt des Landes Steiermark teil. „DigiBib – Digitale Bibliothek“ ist ein elektronisches Entlehnungssystem, mit dem die teilnehmenden Öffentlichen Bibliotheken ihren Lesern die Entlehnung von e-Medien anbieten können. Vorerst wird auf den Bestand der Steiermärkischen Landesbibliothek zugegriffen,

in den nächsten Jahren soll das Medienangebot noch weiter ausgebaut werden. Bis dahin haben die Leserinnen und Leser Zugriff auf über 20.000 elektronische Medien von Romanen über Zeitschriften bis hin zu Sachbüchern und Kinder- und Jugendliteratur.

Interessierte erfahren alles Nähere in der Bibliothek Liezen.

Bibliotheken Online

Der Medienbestand der Bibliothek Liezen ist auch bequem von zu Hause aus recherchierbar: Unter www.bibliotheken.at können der gesamte Bestand der Bibliothek Liezen, der Bestand des Literatur Netzwerkes Ennstal (LNE) und auch der

Medienbestand der meisten Öffentlichen Bibliotheken in ganz Österreich online abgerufen werden. Bei Medienwünschen aus entfernteren Bibliotheken sind die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen gerne bei der Fernleihe behilflich.

■ Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

■ Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen/LNE, Bundesschulzentrum
 Dr.-Karl-Renner-Ring 40, 8940 Liezen
 Tel. 03612/22 881-137
 E-Mail: bibliothek@liezen.at
www.facebook.com Profilname: Bibliothek Liezen
www.liezen.bvoe.at

Veranstaltungskalender

Weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen finden Sie auch unter www.liezen.at.

■ Samstag, 17. September Multi-Kulti-Fest

16.00 Uhr, Kulturhausplatz und Kulturhaus

■ Samstag, 17. September Weißwurstparty des SC Liezen

16.00 Uhr, High-Stadl beim Wissmanngut in Weißenbach

■ Dienstag, 20. September „Tag der Vielfalt“ – Präsentation von Jugend am Werk Liezen

14.00 Uhr, Jugend am Werk, Selzthaler Straße 13

■ Mittwoch, 21. September Puppentheater „Kasperl auf dem Bauernhof“

15.00 Uhr, Bibliothek, Dr.-Karl-Renner-Ring 40

■ Freitag, 23. September bis Sonntag, 25. September Gebetsroither-Hausmesse mit 35-Jahr-Feier

Jeweils ab 9.00 Uhr, Gebetsroitherweg 1/Weißenbach

■ Samstag, 24. September 11. Sturm- und Kastanienfest

Ab 13.00 Uhr, Kulturhausplatz und Kulturhaus

■ Samstag, 24. September und Sonntag, 25. September Rallye Liezen

In und um Liezen

■ Sonntag, 25. September „Jazz – bla ...bla ...“ Essen & Jazzen

11.00 Uhr, Gasthof Weichbold-Marcher

■ Donnerstag, 29. September Lichtbildervortrag „Kunstkeramik Liezen“

19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ Freitag, 30. September und Samstag, 1. Oktober Musicalaufführung von Jugendlichen für Jugendliche „Tanz der Vampire“

Jeweils 17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ Mittwoch, 5. Oktober

Theresa Prammer liest aus ihrem Krimi „Mörderische Wahrheiten“
18.30 Uhr, Stadtbuchhandlung in der ARKADE

**Donnerstag, 6. Oktober
Öffentliche Gemeinderatssitzung des SC Liezen beim Heimspiel gegen Zeltweg**
18.00 Uhr, Sitzungssaal im Rathaus/Dachgeschoß

■ Freitag, 7. Oktober Traditionelles Sturmfest des SC Liezen beim Heimspiel gegen Zeltweg

17.00 Uhr, SC-Stadion, Sportclubweg 1

**Freitag, 7. Oktober
Schlussveranstaltung des Bezirkslaufcups**
20.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ Samstag, 8. Oktober kult.beim.wirt „Sänger- und Musikantenstammtisch“

14.00 Uhr, Grillstube Baumgartner, Hauptplatz

■ Samstag, 8. Oktober Maturaball des Stiftsgymnasiums Admont

20.00 Uhr, Ennstalhalle

■ Montag, 10. Oktober Jahrmarkt/Kirtag

Ab 7.00 Uhr, Hauptplatz, Marktplatz, Kulturhausplatz und Bahnhofweg

**Donnerstag, 13. Oktober
Konzert mit den „Dornrosen“**
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Freitag, 14. Oktober
Lesefest der Bibliothek Liezen**
11.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Kulturhausplatz

**Freitag, 14. Oktober und
Samstag, 15. Oktober
Kleiderumtauschaktion der kath. Pfarre**
Kulturhaus, großer Saal

**Samstag, 15. Oktober
Kabarett mit Fredi Jirkal
„MEI RAYON – Ein Postlerleben“**
19.30 Uhr, Arthouse-Kinosaal/ Eingang Salzstraße

**Samstag, 15. Oktober
Maturaball des Bundesgymnasiums Stainach**
20.00 Uhr, Ennstalhalle

**Montag, 17. Oktober bis
Freitag, 21. Oktober
Kulturintegrativ – Ausstellung mit Werken von Herbert Bauer und Julia Stauchner**
während der Öffnungszeiten, vabene Das Haus der Förderung, Salzstraße 24

**Montag, 17. Oktober
Kulturintegrativ „Lebenshilfe loves – mit Liebe für Liebe“**
17.00 Uhr, vabene Das Haus der Förderung, Salzstraße 24

**Dienstag, 18. Oktober
Lesung mit Erhard Busek & Trautl Brandstaller und Vernissage mit Alfred Zettler**
18.30 Uhr, ARKADE

**Donnerstag, 20. Oktober
Kulturintegrativ „Belgisches Singer-Songwriting mit Tiefgang“**
19.00 Uhr, vabene Das Haus der Förderung, Salzstraße 24

**Donnerstag, 20. Oktober
Filmvortrag von Klaus Gösweiner
„Crossing Styria“**
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Freitag, 21. Oktober
Kulturintegrativ „Lesung & Musik“**
19.30 Uhr, vabene Das Haus der Förderung, Salzstraße 24

**Samstag, 22. Oktober
Maturaball der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik**
20.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Donnerstag, 27. Oktober
Bürgermeisterstammtisch für die Bereiche Liezen Zentrum, Ost und Süd**
18.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

**Donnerstag, 27. Oktober
Reiseabend von GRUBER-Reisen mit Dorian Steidl**
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Samstag, 29. Oktober
Konzert mit Betty O**
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Montag, 31. Oktober
Heldenehrung**
19.45 Uhr, Kriegerdenkmal Ausseer Straße

**Montag, 31. Oktober
Musicalaufführung „Sister Act“**
20.00 Uhr, Ennstalhalle

**Donnerstag, 3. November
Bürgermeisterstammtisch für die Bereiche Liezen-Nord und Oberdorf**
18.30 Uhr, Liezenerhof, Alpenbadstraße 2

**Freitag, 4. November
Vortrag von Bernard Jakob**
19.00 Uhr, Kulturhaus Liezen, großer Saal

**Donnerstag, 10. November
Vortrag von Herbert Raffalt**
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Freitag, 11. November
Musikkabarett mit Noste und die Steirer „Gsend Lochn“**
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Samstag, 12. November
Bergsportmesse von Bergsport Vasold**
Ganztäglich, Kulturhaus, kleiner und großer Saal

**Samstag, 12. November
Maturaball der Bundeshandelsakademie Liezen**
20.00 Uhr, Ennstalhalle

Die Freikirchen in Österreich sind seit 26.08.2013 eine staatlich anerkannte Kirche - mehr dazu unter: www.liezen.lifechurch.at

LIFE Church Liezen:

Zeitgemäß in ihrem Ausdruck ist die LIFE Church Liezen auf den Glauben an Jesus Christus gegründet. Sie lebt Kirche auf eine erfrischende Art und Weise und sieht sich als Ort der Ermutigung, an dem Menschen eingeladen sind, Gott gemeinsam zu erleben.



Life CHURCH
LIEZEN
Salbergweg 10, 8940 Liezen

KIRCHE NEU ERLEBEN
Immer Samstags 17:00 Uhr
Tel.: 0676-635 31 21
www.liezen.lifechurch.at

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt.

Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten.

Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottesdienste zu besuchen.



■ Dienstag, 15. November
Bürgermeisterstammtisch für die Bereiche Liezen-West, Tausing, Am Grafenegg
 18.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

■ Mittwoch, 16. November
Martinskonzert der Musikschule Liezen
 18.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ Donnerstag, 17. November
Lesung mit Harald Pirkenau „Balladen“
 19.00 Uhr, Bundesschulzentrum, Dr.-Karl-Renner-Ring 40

■ Donnerstag, 17. November
Bürgermeisterstammtisch für die Bereiche Pyhrn, Am Salberg und Salbergweg
 19.00 Uhr, Gasthof Arracher, Pyhrnstraße 36

■ Freitag, 18. November und Samstag, 19. November
Aufführungen der Theaterrunde Weißenbach
 jeweils 19.30 Uhr, Festsaal der Volksschule Weißenbach

■ Samstag, 19. November
Kabarett „Kulisionen“ mit Gernot Kulis
 20.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ Sonntag, 20. November
Aufführung der Theaterrunde Weißenbach
 17.00 Uhr, Festsaal der Volksschule Weißenbach

■ Dienstag, 22. November
Veranstaltung „Sicher klettern“
 14.00 Uhr, Kletterzentrum city-rock, Sportzentrum

■ Dienstag, 22. November
Bürgermeisterstammtisch für den Ortsteil Weißenbach
 18.30 Uhr, Turnsaal der Volksschule Weißenbach

■ Samstag, 26. November und Sonntag, 27. November
Christkindlmarkt
 Sa. 13.00 – 21.00 Uhr, So. 11.00 – 18.00 Uhr, Dorfplatz Weißenbach

■ Freitag, 2. Dezember bis Sonntag, 4. Dezember
Spielefest
 Ganztägig, Ennstalhalle

■ Samstag, 3. Dezember
Krampuslauf
 18.30 Uhr, Hauptplatz und Kulturhausplatz

■ Donnerstag, 8. Dezember
Weihnachtswunschkonzert der Stadtkapelle Liezen
 18.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ Samstag, 10. Dezember
Hallenfußballturnier des SC Liezen
 Ganztägig, Ennstalhalle

■ Samstag, 10. Dezember
Edlseer Weihnacht
 19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ Sonntag, 11. Dezember
Weihnachtbenefizkonzert des Tierheimes Trieben
 17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ Sonntag, 18. Dezember
Weihnachtskonzert des Musikvereines Weißenbach
 17.00 Uhr, Turnsaal der Volksschule Weißenbach

■ Montag, 19. Dezember
Musikschule Liezen, Adventkonzert der Zwerge
 17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ Jeden Donnerstag
 7.00 bis 11.00 Uhr
Bauernmarkt am Marktplatz



Alle Angaben ohne Gewähr!

■ Informationen über Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen erhalten Sie beim Stadamt Liezen/Bürgerservice unter der Telefonnummer 03612/22 881) oder auf www.liezen.at (Veranstaltungskalender).



Informationen aus der katholischen Pfarre

■ 2. Oktober
 8.45 Uhr: **Segnung der Erntekrone** vor der Volksschule Weißenbach, anschließend Erntedankfest in der Kirche Weißenbach

10.15 Uhr: **Segnung der Erntekrone** beim Kriegerdenkmal, anschließend Erntedankfest in der Pfarrkirche Liezen



■ 13. Oktober
 19.00 Uhr: **Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Peter Trummer** im Pfarrhof Liezen 1. Stock zum Thema: „Auferstehung als Aufstand zum Leben“

■ 14. bis 15. Oktober
Kinderbekleidungs- und Umtauschaktion im Kulturhaus Liezen – Annahme: Freitag, 14. Oktober 2016, 7.00 bis 11.45 Uhr

Verkauf: Freitag, 14. Oktober 2016, 13.00 bis 18.00 Uhr und Samstag, 15. Oktober, 8.00 bis 11.00 Uhr

■ 16. Oktober
 10.15 Uhr: **Sonntagsmesse mit den Jubelpaaren** in der Pfarrkirche Liezen

■ 19. Oktober
 19.00 Uhr: **Orgelkonzert mit Univ.-Prof. Dr. Johann Trummer** in der Pfarrkirche Liezen

■ 21. Oktober
 19.00 Uhr: **Ökumenischer Gottesdienst** in der Pfarrkirche Liezen

■ 1. November
 8.00 Uhr: **Feiertagsmesse** in der Kirche Weißenbach, anschließend Gräbersegnung am Friedhof Weißenbach

10.15 Uhr: **Feiertagsmesse** in der Pfarrkirche Liezen

14.30 Uhr: **Gräbersegnung** Alter Friedhof

15.00 Uhr: **Gräbersegnung** Friedhof

■ 2. November
 19.00 Uhr: **Allerseelenmesse** in der Pfarrkirche Liezen

■ 5. November
 18.30 Uhr: **Hubertusfeier und Hubertusmesse** Pfarrkirche Liezen

■ 27. November
 8.45 Uhr: **Sonntagsmesse mit Adventkranzsegnung** Kirche Weißenbach

10.15 Uhr: **Sonntagsmesse mit Adventkranzsegnung** Pfarrkirche Liezen



Informationen aus der Evangelischen Pfarre

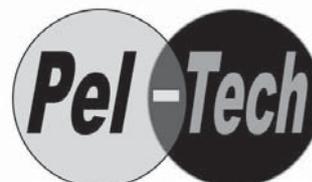
Sendungen zu 500 Jahre Reformation auf



Im kommenden Jahr feiert die evangelische Kirche das Jubiläum „500 Jahre Reformation“.

In Gesprächen mit evangelischen Pfarrern und Pfarrern geht Martha Pesec-Foltin auf Radio Freequenns der Frage nach, wie es heute um die evangelischen Pfarrgemeinden im Enns- und Paltental bestellt ist. Die nächste Sendung ist am Sonntag, 25. September 2016 um 11.00 Uhr auf 100,8 MHz zu hören und beschäftigt sich mit der Pfarre Stainach.

Weitere Sendungen dieser Reihe gibt es jeweils am 2. und 4. Sonntag eines Monats von 11.00 bis 12.00 Uhr. Die bisherigen Sendungen mit den Pfarrern Mag. Gerhard Krömer aus Schladming und Dr. Manfred Mitteregger aus Gröbming sind im Internet unter <https://cba.fro.at/series/500-jahre-reformation> zu hören.



Industrieboden GmbH

Admonter Straße 72

8940 Liezen

Tel.: 03612/26343

Fax: 03612/26588

office@pel-tech.at

IMPRÄGNIERUNG

VERSIEGELUNG

KUNSTHARZESTRICH

BESCHICHTUNGEN AUS EPOXID- UND POLYURETHANHARZ

BESCHICHTUNGEN FÜR INDUSTRIE, WERKSTATT, GARAGE UND KELLER



Veranstaltungen kurz und bündig im Rückblick

Weißenbacher Motorrad-Oldtimer-Grand Prix



Im Rahmen des Weißenbacher Dorffestes wurde auch wieder der traditionelle Oldtimer-Grand-Prix veranstaltet. Über 100 Teilnehmer aus nah und fern absolvierten auf gesperrten Strecken innerhalb des Ortsgebietes zwei Gleichmäßigkeitsläufe. Organisator Karl Capellari, Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner, Bürgermeister Rudi Hakel sowie 2. Vizebürgermeister Egon Gojer gratulierten den Tagessiegern.

Grimming-Gesäuse Classic



Der Start der diesjährigen Grimming-Gesäuse Classic erfolgte am Samstag, den 13. August am Liezener Hauptplatz. Als Startrichterin für die Oldtimer und ihre Piloten in die landschaftlich einzigartige Tauernrunde fungierte Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner.

30 Jahre Motorradverein „MCF Liezen“

© blo24.at



Am Samstag, den 13. Juli ging die Feier zum 30. Geburtstag des Motorradvereines MCF Liezen am Kulturhausplatz äußerst erfolgreich über die Bühne. Neben viel Live-Musik und ausgiebiger Speis und Trank konnte man sich auch auf einer Wheelie-Maschine ausprobieren – wie hier im Bild Bürgermeister Rudi Hakel.

Messe auf der Hinteregger Alm



Wie an jedem 15. August fand zu Maria Himmelfahrt beim Bildstock auf der Hinteregger Alm die traditionelle Almmesse mit Kräutersegnung statt. Musikalisch mitgestaltet wurde der von Pfarrer Andreas Fischer abgehaltene Gottesdienst von der Sängerrunde Weißenbach unter der Leitung von Gerti Pfatschbacher.

© Herbert Blindfechner

29. Liezener Stadtlauf

In bewährter Weise ging am Freitag, den 26. August der bereits 29. Liezener Stadtlauf über die Bühne. Minis, Kinder, junge und junggebliebene Hobbyläufer konnten sich bei dem von der ÖVP Liezen veranstalteten Sportevent bei Einzel- und Staffelläufen auf einem Rundkurs durch unsere Altstadt beweisen.





11. Sturm- und Kastanienfest mit Rallye-Ziel

In gut einer Woche, am Samstag, den 24. September 2016, ist es wieder soweit: Frischer köstlicher Sturm, gebratene Kastanien und so manch andere Schmankerln wie die berühmten Steirerkaskrapfen vom Schlagerbauer laden ab 13.00 Uhr wieder zum Genuss beim inzwischen schon 11. Sturm- und Kastanienfest ein.

Wie schon im Vorjahr werden auch heuer wieder „Die Vagabunden“ mit Oldies, Volksmusik und aktuellen Schlagern unterhalten.

Rallye-Ziel

Erstmals wird auch eines der größten Sportereignisse der Region, die bekannte Rallye Liezen, dem Traditionsfest seine Aufwartung machen. Um ca. 16.30 Uhr werden die Rallyeteilnehmer auf der Kulturhausstraße nördlich des Festgeländes im Schrittempo über die Start- und Zielrampe fahren und bei so manchen Motorsportfans unter den Gästen für Begeisterung sorgen. Um 20.00 Uhr findet am Kulturhausplatz die Siegerehrung statt.



Auch die Kastanienbraterei vom Original-Maronistand aus der Grazer Herrengasse wird dieses Jahr wieder in Liezen vertreten sein.

© blo24.at

HAUSMESSE & JUBILÄUMSFEIER 23.-25.9.2016



Ausstellung & Verkauf von über 60 Reisemobilen und Wohnwagen
Beratung zu Urlaub am Campingplatz

UNTERHALTUNGSPROGRAMM:

- **Freitag** ab 19 Uhr **STEIRISCHER ABEND** mit Schoffeichtkoglaposcha, Schuhplattler D´Hochtausinger z´Weißbach und Volkstanzkreis Ennstal mit dem Lungauer Roaftanz
- **Samstag** ab 18 Uhr **INTERNATIONALER ABEND** mit Tanzmusik von TRIO MONTANA, Showeinlagen der FunBodyMoves, Gewinnspiel und Glückshafen
- **Sonntag** ab 10 Uhr **FRÜHSCHOPPEN** mit Musikverein Weißbach & Humorist **STEIX**
- **Catering** vom Schlossgasthof Grimmblick aus Stainach

GEBETSROITHER Unternehmensgruppe
Gebetsroitherweg 1, 8940 Weißbach/Liezen
Tel.: +43 (0) 3612 / 26300 - 201
liezen@gebetsroither.com
www.gebetsroither.com



Mit Etappenzielen der SKODA Rallye Liezen am Kulturhausplatz um ca. 16.30 und 20.00 Uhr

11. Liezener Sturm- und Kastanienfest

am Kulturhausplatz und im Kulturhaus
Samstag, 24. Sept. '16
ab 13.00 Uhr

Frisch gemachte „Steirerkaskrapfen“ vom „Schlagerbauer“

Musik: Die Vagabunden

Kastanienbraterei „Maronessa“ aus der Grazer Herrengasse

Für das leibliche Wohl ist mit köstlichen Speisen und Schmankerln bestens gesorgt!
Auf Ihren Besuch freut sich die SPO-Stadtorganisation Liezen

Kontakt: 0664 911200

Anzeige

Anzeige

Theaterrunde Weißbach/L.

wieder auf der Bühne

Bald ist es wieder so weit! Mit Schulbeginn beginnen die Proben für die nächsten Aufführungen der Weißbacher Theaterrunde.

Im Jahr 1993 durch die ehemaligen Wirtsleute Ilse und Josef Salzinger gegründet, ist die Theaterrunde Weißbach nach wie vor so aktiv, dass immer wieder ausverkaufte Abende in Weißbach und Liezen die Zuseher zu wahren Lachstürmen und begeistertem Applaus hinreißen. Zum guten Gelingen der Aufführungen tragen auch die tollen Rahmenbedingungen bei. Die Theaterrunde probt und spielt seit ihrem Bestehen im Festsaal der Volksschule in Weißbach, wo es eine kleine aber sehr feine Bühne gibt, die es den Schau-

spielern ermöglicht, ohne Technik in hautnahe Kontakt zum Publikum die lustigen Einakter aufzuführen. Gerade dieser Kontakt zwischen Schauspieler und Publikum ist es, den Zuschauer und Schauspieler besonders lieben und der eine so heimelige Atmosphäre schafft. Nach den November-Terminen in Weißbach geht's dann im Jänner wieder auf zum Gastspiel ins Kulturhaus – auf die große Bühne, zu den hellen Scheinwerfern.

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch, Ihre
Theaterrunde Weißbach



Freuen Sie sich wie jedes Jahr auf ein paar herrliche Stunden mit drei lustigen Stücken der Theaterrunde Weißbach.

Und hier sind die Termine zum Vormerken:

■ Weißbach

Freitag, 18. November 2016, 19.30 Uhr
Samstag, 19. November 2016, 19.30 Uhr
Sonntag, 20. November 2016, 17.00 Uhr

■ Kulturhaus Liezen

Sonntag, 8. Jänner 2017, 17.00 Uhr

Aktuelles aus der Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens:



Wir möchten uns bei Ihnen vorstellen:

Den Start in das neue Kindergartenjahr möchte die Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens wieder einmal dazu nutzen, um sich der Liezener Öffentlichkeit vorzustellen.

Als einer von 19 Heilpädagogischen Kindergärten in der Steiermark betreut unsere Institution Kinder mit besonderen Erziehungsansprüchen im gesamten Bezirk Liezen. Die Organisation gliedert sich in die Integrative Zusatzbetreuung (IZB), die Kinder mit besonderen Bedürfnissen direkt in ihren Heimatkindergärten betreut und die Integrationsgruppe mit ihrem Standort in Liezen.

Zur Zeit ist im Heilpädagogischen Kindergarten ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Sonderkindergartenpädagoginnen, Psychologinnen, Ergotherapeutin, Physiotherapeutin, Kindergartenpädagogin und Kinderbetreuerin mit insgesamt 13 Mitarbeiterinnen beschäftigt.

Unser Kindergarten mit der Integrationsgruppe befindet sich im Gebäude des Übungskindergartens in der Nikolaus-

Dumba-Straße 8, stellt aber trotz der räumlichen Nähe eine völlig eigenständige Institution dar. Betreut werden bis zu fünf Kinder, die laut Bescheid unter das Steiermärkische Behindertengesetz fallen und bis zu 13 Kinder ohne Bescheid, d. h. ohne Beeinträchtigung.

Das Alter der bei uns betreuten Kinder liegt zwischen drei und sechs Jahren, wobei Kinder mit besonderen Bedürfnissen auch bis zum achten Lebensjahr in unserer Einrichtung bleiben können. Unsere Öffnungszeiten sind täglich zwischen 7.15 und 13.15 Uhr. An Fenstertagen und auch in den Ferien (außer den Sommerferien) wird je nach Bedarf Kinderbetreuung angeboten. Betreut werden die Kinder in unserer Integrationsgruppe von einer Kindergartenpädagogin, Sonderkindergartenpädagoginnen, einer Psychologin, Therapeutinnen und einer Kinderbetreuerin, wobei immer



Wir sind der Kindergarten mit den gelben Warnwesten – hier beim Besuch der Abbrucharbeiten des Dumbaparks.

mindestens drei Betreuungspersonen anwesend sind. Durch den hohen Betreuungsschlüssel und den fünf Räumen, die uns permanent zur Verfügung stehen, bieten wir unseren Kindern viel Platz und vor allem Ruhe zum Spielen und Lernen. Ziel unserer Arbeit ist die Ein-

gliederung aller Kinder mit und ohne Beeinträchtigung unter Berücksichtigung ihres individuellen Entwicklungsstandes. Einen Tag der offenen Tür bieten wir nicht an, aber nach telefonischer Vereinbarung kann unsere Integrationsgruppe jederzeit gerne besichtigt werden.

Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten: Eine neue Schaukel und ein Sonnensegel



Die Kinder des Städtischen Kindergartens konnten es kaum erwarten, die heiß ersehnte Schaukel auszuprobieren. Auch unter dem neuen Sonnensegel können die Kinder jetzt im Sand spielen, fühlen und experimentieren. Vielen Dank an die Stadtgemeinde Liezen!



Sommerfest

Das Sommerfest des Städtischen Kindergartens fand in Zusammenarbeit mit dem Kinderhaus bei herrlichem Wetter

statt. Die Kinder wurden durch den Grillmeister Edi Fruhmann mit leckeren Grillwürsteln versorgt.



Der traditionelle Maibaum wurde von Kindergartenleiterin Gabriele Reisenhofer und Grillmeister Edi Fruhmann umgeschnitten. Bei verschiedenen lustigen Stationen konnten die Kids ihre Kräfte messen und sich ordentlich austoben.

Aus dem Weißenbacher Kindergarten: Ein Zirkusfest zum Abschluss

Cowboys, Tänzerinnen, Clowns und wilde Tiere. Diese Artisten konnte man bei unserem Abschluss-Zirkusfest bestaunen.

Dafür hatten wir in den Wochen zuvor auch fleißig geprobt. Bei der anschließenden Verabschiedung unserer Schulanfänger floss sogar die eine oder andere Träne und dann ließen wir das Kindergartenjahr bei einem kleinem Buffet und selbstgemachtem Popcorn gemütlich ausklingen.

Nun freuen wir uns schon wieder auf das neue Kindergartenjahr, besonders auch wegen unseres neu renovierten Gruppenraumes. Weil wir im vergangenen Kindergartenjahr bei unseren Besuchen der Hühner, Bienen und Hundebabys erleben durf-

ten, wie viel Freude und vor allem Interesse die Kinder aufbringen konnten, haben wir für das kommende Kindergartenjahr das Thema „Tiere“ als Jahresschwerpunkt gewählt. So wollen wir gemeinsam Sachinformationen sammeln und dokumentieren, in verschiedene Tierrollen schlüpfen, Tiere beobachten, auf kreative Weise gestalten und natürlich wieder viele Tiere besuchen. Jetzt zu Kindergartenbeginn stehen die „Tiere im Herbst“ bei uns im Mittelpunkt und wir sind schon gespannt, welchen Tieren wir hier begegnen werden.



Ein großes Zirkusfest bildete den Abschluss des Weißenbacher Kindergartenjahres.

Stefan
Wasmer



NEWS vom Jugendreferenten: Summer in the City 2016



Ein Rückblick mit einer Bitte.

Der Sommer ist vorüber und somit auch unser umfangreiches und abwechslungsreiches Ferienprogramm.

Was bleibt, sind Vereine, die sich durch ihr Engagement wieder einmal ausgezeichnet haben und hoffentlich einige Kids für Aktivitäten begeistern konnten.

Angebote annehmen und offen sein für Neues

Damit unsere Vereine und beteiligten Institutionen aber auch die Wertschätzung bekommen, die ihnen zusteht, ist es wichtig, solche Möglichkeiten – wie im Rahmen des Sommerprogramms – zu ergreifen, um neue Facetten



Steil hinauf ging es beim Kinderwanderlager der Naturfreunde Liezen. Ausgangspunkt war die Petzhütte auf der Tauplitzalm.



Beim WSV Liezen – Sektion Modellflug wurden unter der Anleitung von Johann Stanek (li.) und Heinz Jenecek sogar Segelgleiter gebaut.

der Freizeitgestaltung in Liezen kennenzulernen. Nichts ist schlimmer, als ehrenamtliche Arbeit mit Desinteresse abzustrafen. Damit legt man den Grundstein für eine schleichende Schwächung dieser Vereinsstrukturen. Daher meine Bitte: Nutzt solche Angebote. Sie bringen euch mit

vielen interessanten Menschen aus eurer Gemeinde zusammen und werden eure Augen für Neues öffnen. Lasst euch solche Chancen nicht entgehen!

Gemeinderat
Stefan Wasmer
Jugendreferent

Klimafreundlich genießen

Spaß, Genuss und Tipps zu klimafreundlicher Küche warten auf dich!

Ich tu's für ALLES was zählt!

Am 06.10.2016
Uhrzeit: 15:00 Uhr
Jugendzentrum
YouZ

Verbindliche Anmeldung
• Direkt vor Ort:
Kulturhausplatz 12
8940 Liezen
• Tel.: 0076/84 08 30 316
• Per Mail an:
jugendzentrum@liezen.at

Weitere Infos unter
www.ich-tus.at

REPARATUR



Das Land Steiermark
→ Erneuerbare Energien und Klimaschutz

Berichtigung

In der Juni-Ausgabe 2016 der Liezener Stadtnachrichten wurden beim Bericht „Mein Körper gehört mir!“ der Volksschule Liezen leider falsche Sponsoren angeführt.

Die Volksschule Liezen möchte sich daher noch einmal bei den Sponsoren, die den Kindern der 3. und 4. Klassen dieses wertvolle Projekt ermöglicht haben, bedanken. Diese sind: der Elternverein der Volksschule Liezen, die Raiffeisenbank Liezen, der Lionsclub der Damen, der Li-

onsclub der Herren, das Elektrogeschäft Schöppel, die Firma drugra – Druck und Grafik, der Schuh-Orthopäde Zaihsenberger, die Binder KG Uhren-Juwelenservice, die Firma Mode Steindl, der Gasthof Goldener Hirsch, das Schneider-Atelier Brigitte und die Fahrschule Plonner.

Ferienkalender für das Schuljahr 2016/2017



■ Weihnachtsferien

alle Bundesländer **24. Dezember 2016 bis 7. Jänner 2017**

■ Semesterferien

Wien und Niederösterreich **6. bis 11. Februar 2017**
Burgenland, Kärnten, Salzburg,
Tirol u. Vorarlberg **13. bis 18. Februar 2017**
Steiermark u.
Oberösterreich **20. bis 25. Februar 2017**

■ Osterferien

alle Bundesländer **8. bis 18. April 2017**

■ Pfingstferien

alle Bundesländer **3. bis 6. Juni 2017**

■ Sommerferien

Wien, Niederösterreich u.
Burgenland **1. Juli bis 3. September 2017**
Restliche Bundesländer **8. Juli bis 10. September 2017**

Internationale Ferienkalender mit den Ferienterminen der EU und weiterer Staaten aus der ganzen Welt sind unter anderem auch unter den Internetadressen

www.austriatourism.com
www.arboe.at
www.oeamt.at
abrufbar.

Alle Angaben ohne Gewähr.



Karin
Jagersberger



Informationen der Bildungsreferentin

In den letzten drei Jahren wurden mit einem Kostenaufwand von insgesamt 4,5 Millionen Euro die Volksschule Liezen und die Allgemeine Sonderschule umgebaut.

Bei den vorgenommenen Adaptierungen wurde das gesamte Gebäude sozusagen „runderneuert“. Vom Keller bis zum Obergeschoß erstrahlt das Schulgebäude mit neuen Böden, Türen, Fenstern, Beleuchtungen und Sanitäranlagen.



Auch die Fassade der Volksschule erstrahlt in neuem Glanz.

Zudem wurde ein Aufzug eingebaut, der nun einen barrierefreien Zugang ermöglicht. Um ein modernes, zukunftsorientiertes Lernen für unsere Schüler zu gewährleisten, wurde eine Klasse mit einer interaktiven Tafel ausgestattet.

Die neue wunderschöne Außenfassade zieht jetzt schon alle Blicke auf sich, nicht nur jene der Schüler!

Gemeinderätin
Karin Jagersberger
Bildungsreferentin

Aktuelles aus der Volksschule Weißenbach:

1. „Sponsored walk and run“

Zum Schulschluss fand an der Volksschule Weißenbach der „1. Kinder-Sponsored walk and run“ statt.

Die Schüler mussten rund um das Gemeindegebäude laufen und wurden von ihren Eltern und Verwandten mit einem bestimmten Betrag pro Runde gesponsert. Man konnte als Einzelläufer oder in der Dreier-Staffel antreten. Auch unter den Eltern und Verwandten gab es eine rege Beteiligung und die Veranstaltung wurde ein voller Erfolg.

Der Rekord bei den Einzelläufern wurde von Sarah Riegler

und Florian Stachl mit je 66 gelaufenen Runden erzielt, die beste Dreierstaffel erreichte sogar 93 Runden.

Der erlaufene Geldbetrag kommt zur Gänze den Kindern der Volksschule Weißenbach zu gute. Wir danken allen Beteiligten und unseren Sponsoren, den Firmen Knauf, Laimer, Creativ Goldschmiede, Gebetsroither, Injoy, Huemer, Krennfit und Egon Gojer für die gelungene Veranstaltung.



Mit Begeisterung und großem Ehrgeiz liefen die Schulkinder für ihre Volksschule über den Weißenbacher Dorfplatz.

Kindersicherheitsolympiade

Am 1. Juni fand am Fliegerhorst in Aigen die Kindersicherheitsolympiade statt, an der auch die 3./4. Klasse der Volksschule Weißenbach teilgenommen hat.

Dabei kämpften die Kinder der VS Weißenbach im Wettbewerb mit anderen Volksschulen in den Kategorien Geschicklichkeit, Fachwissen, Konstruktion und Zielsicherheit um Medaillen.

Diese Großveranstaltung, an der ca. 200 Kinder aus dem gesamten Schulbezirk teilnahmen, war vorbildlich organisiert

und für alle Kinder ein großes Erlebnis.

Abseits der Wettkämpfe gab es noch eine Vorführung des Bundesheeres, bei der die Kinder eine Bergung eines Verletzten mittels Seilwinde und eine Brandbekämpfung mit Hubschrauber aus der Luft sehen konnten.



Die Kinder beim Wettbewerb mit der Feuerwehrspritze.

Aktuelles aus der Neuen Mittelschule (NMS)

Start ins Schuljahr 2016/17

Im Schuljahr 2016/17 werden wieder vier 1. Klassen geführt. Darunter gibt es eine Notebook-Klasse, in der der Unterricht in vielen Gegenständen mit den Laptops gestaltet wird.



Die erfolgreichen NMS Liezen-Läufer des U16 Teams im Bild von links: Jakob Jansenberger, Nail Kablic, Theresia Schwaiger, Lennart Holzinger, Julia Berger, Lara Weichbold, Laura Klarmann, Christina Reinbacher und Niklas Forstner.

Eine Klasse wird wieder als Sportklasse geführt. Schon in der ersten Schulwoche verbrachten alle vier Klassen zwei

Tage auf der Wurzeralm, bei denen das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund stand.

Ein Rückblick auf den Schulabschluss

Die letzten Tage vor dem Schulabschluss im Juni waren an der NMS von vielen Aktionen außerhalb der Schule und Projekten geprägt. Neben Exkursionen standen auch einige sportliche Aktivitäten am Programm. Mountain-Bike-Tage mit Instruktorinnen von bikefex und ein Golfstag am Golfplatz Weißenbach machten den jeweiligen Klassen viel Spaß.

Ein besonderes Highlight war die Teilnahme am Schülerlauf im Rahmen des Irdninger 24-Stundenlaufes. Die NMS Liezen nahm mit 6 Klassen und

über 100 Schülern an dieser tollen Veranstaltung teil. In den einzelnen Altersklassen gab es dabei auch einige Stockerplätze zu bejubeln. Hervorzuheben ist die Leistung des Teams der U16, das die Mannschaftswertung in dieser Altersklasse gewann.

Beim Hauptlauf am Samstag gab es heuer erstmals einen Bewerb für Kinder- und Jugendstaffeln. Die beiden Kolleginnen Petra Kirchmaier und Claudia Berger organisierten und betreuten die Staffel „NMS Liezen Remax Kidspower“ und konnten sich gemeinsam mit 10 Läufern und vielen Fans über den 3. Gesamtrang freuen.



Musikschule Liezen:

Jubiläumskonzert

„20 Jahre Gesangsausbildung“

Am 5. Juli fand im kleinen Kultursaal ein Konzert der besonderen Art statt: Die Gesangsabteilung an der Musikschule Liezen feierte mit einem abwechslungsreichen Programm 20 Jahre ihres Bestehens.

Bei ihrer Begrüßung berichtete Musikschuldirektorin Mag. Susanne Greimel über die intensive schulische und außerschulische Arbeit der Gesangsabteilungsleiterin Herta Eder, die sich vom Gesangsunterricht über die Chorleitung und die Ennstaler Chorleiterausstellung bis zur Referententätigkeit und Recherchearbeit im Archiv spannt.

Das musikalische Programm dieses Abends zog den Bogen über Chor- und Sololiteratur verschiedenster Epochen und Besetzungen bis hin zu klassischen Gitarrestücken. Der Kinderchor war ebenso zu hören



Das Erinnerungsfoto mit den gegenwärtigen Schülern und ehemaligen Mitgliedern der Gesangsabteilung der Musikschule Liezen.

wie der Erwachsenenchor sowie das Solistenquartett. Als Solisten begeisterten Anna

Tiefenbacher und Viola Weichbold. Einen besonderen Glanz ver-

liehen der Veranstaltung die Auftritte von Gastsolisten Astrid Eder und Johannes Holzinger.



Bildung verbindet.

Kostenlose Bildungs- und Berufsberatung im Liezener Rathaus

Lernen hört im Erwachsenenalter nicht auf.

Im Gegenteil: Viele bilden sich weiter, um in ihrem Job die Karriereleiter zu erklimmen. Andere wiederum finden Freude daran, Neues zu lernen und sich persönlich zu entwickeln. Und manchmal will oder muss man sich beruflich neu orientieren.

Das Bildungsnetzwerk Steiermark betreibt eine Infostelle für berufliche und private Weiterbildung im Liezener Rathaus. Viele Menschen aus dem Bezirk haben hier bereits die kostenlose

und persönliche Bildungsberatung in Anspruch genommen.

Bei Aus- und Weiterbildungsfragen, wie z. B. Wiedereinstieg ins Berufsleben, Fördermöglichkeiten, Kurssuche, Neuorientierung usw., steht Ihnen Ihr persönlicher Bildungsberater Dr. Gerald Unterberger jeden 1. Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr im Stadtamt Liezen gerne zur Verfügung.

Bildungsberater
Dr. Gerald
Unterberger



Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem Bildungsberater unter Tel. 0664/94 59 553 oder per Mail an: gerald.unterberger@eb-stmk.at.

Die nächsten Termine sind:

Fr., 2. und Do., 15. September

Fr., 7. und Do., 20. Oktober

Fr., 4. und Do., 17. November

Fr., 2. und Do., 15. Dezember

Ihr Bildungsberater berät Sie gerne und freut sich auf Ihr Kommen!



Starthilfe statt Nachhilfe

Jeder redet von „mitlernen“ statt „nachlernen“, aber keiner tut's. Dabei wäre es so einfach.

„Die Schüler würden sich viel Lernstress ersparen und dem permanenten Leistungsdruck ein Schnippchen schlagen“, weiß Irene Tupi vom LernQuadrat.



Irene Tupi von LernQuadrat Liezen

„Starthilfe statt Nachhilfe“ ist das Motto im LernQuadrat. „Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Kinder, die gleich ab Schulbeginn zu uns kommen, bessere Noten haben“.

LernQuadrat bietet Lernhilfe für jedes Alter und alle Fächer. In kleinen Gruppen oder auch als Einzeltraining.

LernQuadrat 80 Mal in Österreich.

Alle Infos unter www.lernquadrat.at oder 0-24 Uhr: 03612/24 086 liezen@lernquadrat.at

lernquadrat
Macht einfach klüger.

Anzeige



FEICHTINGER
SCHMUCKHANDEL

Hier finden Sie uns:

Feichtinger Schmuckhandel
Fronleichnamsweg 11
8940 Liezen



Holen Sie sich den neuen Katalog ab 1. Oktober



Österreichs Eheringspezialist Nr. 1



FEICHTINGER
SCHMUCKMANUFAKTUR



Anzeige

Roswitha
Glashüttner

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Aktiv-Herbst für Senioren

Nach der Sommerpause gibt es für unsere Senioren wieder einen aktiven Herbst. Zu folgenden Aktivitäten laden wir hiermit herzlich ein:

- **Mittwoch, 21. September 2016:** Wanderung vom Kalkofen ins Hinteregg
- **Mittwoch, 19. Oktober 2016:** Schwimmtag in der Grimmingtherme Bad Mitterndorf
- **Mittwoch, 23. November 2016:** Adventkranz und Gesteck binden
- **November 2016:** Ökumenischer Gottesdienst für JUNG

und ALT (genauer Termin konnte bei Redaktionsschluss noch nicht festgelegt werden) Alle näheren Informationen erhalten Sie im Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen unter der Tel. Nr. 03612/22281-163. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung zu den Veranstaltungen wird gebeten!

Auf Ihre Teilnahme freut sich

Vizebürgermeisterin
Roswitha Glashüttner

Referentin für
Soziales, Gesundheit und Familie



Sommerfest mit Fahrzeugweihe

Prominenz aus Politik und Wirtschaft durfte der Rotkreuz-Ortsstellenleiter Dr. Manfred Rüdiger Altenaichinger bei der Rotkreuz-Ortsstelle Liezen begrüßen.



Die Ehrengäste mit Fahrzeugpatin Dr. Sieglinde Lindmayr (Bildmitte) bei der feierlichen Segnung des neuen Rettungswagens.

Unter anderem gaben sich Rotkreuz-Bezirksstellenleiter Otto Marl, Bezirksgeschäftsführer Ronald Vala, Bundesrat Mario Lindner, Bürgermeister Rudi Hakel, die beiden Vizebürgermeister Roswitha Glashüttner und Egon Gojer sowie viele Gemeinderäte der Stadt Liezen und die Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehr Liezen-Stadt und der Wasserrettung Liezen die Ehre.

Die Fahrzeugweihe selbst wurde von Stadtpfarrer Mag. Andreas Fischer zelebriert. Untermauert wurde diese Segnung durch die Stadtmusikkapelle Liezen. Das Rote Kreuz Liezen möchte sich an dieser Stelle bei allen Gönnern, Freunden und Gästen des Roten Kreuzes Liezen bedanken, die zum ausgezeichneten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Rauchfrei in 6 Wochen



© Fotolia.com | Zinkevych

Haben Sie schon einmal ans Aufhören gedacht?

Machen Sie Schluss mit der Zigarette und atmen Sie endlich auf! Wir helfen Ihnen dabei! Melden Sie sich zum Seminar in Liezen an, und erfahren Sie die positiven Auswirkungen eines Rauchstopps auf Ihre Gesundheit.

■ **Start:** 19. September 2016, 6 x jeweils am Dienstag von 18.00 bis 19.30 Uhr

■ **Ort:** Gebietskrankenkasse, Ausseer Straße 42 a

■ **Kosten:** 30 Euro einmaliger Selbstbehalt, der Rest wird von der Gebietskrankenkasse und vom Land Steiermark gefördert

■ **Anmeldung:** STGKK-Raucher-Helpline 0316/8035-1919 oder raucherhelpline@stgkk.at



Tag der Vielfalt jugend am werk

Das Ausbildungs- und Kompetenzzentrum von Jugend am Werk Liezen veranstaltet am Dienstag den 20. September ab 14.00 Uhr einen „Tag der Vielfalt“.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden alle Angebote und

Dienstleistungen zum Miterleben präsentiert.

TAG DER VIelfALT



WANN: Dienstag, 20.09.2016

WO: Kompetenz- und Ausbildungszentrum Liezen
Selzthaler Straße 13, 8940 Liezen

AB: 14:00 Uhr

Jugend am Werk Liezen ist bunt und darin liegt die große Chance. Seien sie dabei, wenn es darum geht, Vielfalt zu entdecken.



Asylwerber in Liezen: Wer möchte Pate werden?

Zwischen einigen Liezenern und manchen der bei uns einquartierten Asylwerber gibt es schon Freundschaften. Man schaut regelmäßig vorbei und hilft, wo es nötig ist. Wir, die Plattform „Gastfreundschaft“ erklären, was bei uns so üblich ist. So kann Integration gelingen.

Aber es gibt auch Flüchtlingsfamilien, einzelne Asylwerber und auch kleine Wohngemeinschaften, die solche Kontakte noch nicht haben. Pate sein könnte bedeuten: sich ca. eine Stunde pro Woche Zeit nehmen, zu Besuch kommen, gemeinsam einen kleinen Ausflug machen ...

Dazu einige Erfahrungen:

Christine Reinbacher: „Ich begleite eine syrische Familie mit zwei kleinen Kindern nun schon einige Monate. Behördenwege machen wir gemeinsam, wir üben Deutsch und die Kinder sind schon vertraut mit mir. Sie sind so freundlich, ich fühle mich wohl in ihrer Gesellschaft.“

Monika Berger: „In einer kleinen Wohnung teilen sich vier Männer die Miete, ich besuche sie regelmäßig. Wenn sie Post bekommen, schauen wir ge-

meinsam, ob es etwas Wichtiges ist. Immer wieder bieten sie anderen Flüchtlingen und auch Einheimischen ihre Hilfe an, denn das Nichtstun ist belastend. Wir kennen uns schon gut und sind Freunde geworden.“

Franz Weber: „Ein syrischer Arzt bekundete starkes Interesse an unserer Kultur. Da er schon in seiner Heimat freundschaftliche Beziehungen zu Christen hatte, freute er sich sehr über meine Führung durch die Liezener Stadtpfarrkirche. Einmal stellte ich unser Auto für einen Möbeltransport zur Verfügung. Da war ich erstaunt, mit wie viel Fleiß und Geschick die Asylwerber unser Auto beluden. Es war eine Freude, mit ihnen zu arbeiten.“

Herta Weber: „Meine Freundin bekam eine neue Küche. Mit Asylwerbern montierten wir die alte, aber noch gut brauch-



Auch dieses kleine Mädchen aus Syrien hat in Liezen bereits Freunde gefunden.

bare Küche ab. Bei einer jungen schwangeren Frau bauten sie die Küche wieder auf. So konnte beiden Frauen geholfen werden. Und für die beiden Asylwerber war es auch eine Freude, helfen zu können.“

Rosemarie Capellari und Christine Langbrugger: „Wir haben schon viele Bekleidungsspenden bekommen, sie werden sehr ge-

schätzt. Wir bedanken uns recht herzlich. Einmal kamen drei Flüchtlinge in die Pyhrnstraße, einer nur in eine Decke gewickelt, mit Angst in ihren Augen. Das hat uns sehr berührt. Durch unsere regelmäßigen Besuche bei den Flüchtlingen dürfen wir ihre Gastfreundschaft und Dankbarkeit erleben.“

Wenn auch Sie sich vorstellen könnten, Kontakt aufzunehmen zu einem einzelnen Flüchtling, einer Wohngemeinschaft oder einer Familie, dann melden Sie sich gerne beim Bürgerservice der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 03612/22881 oder unter der E-Mail-Adresse: plattformgastfreundschaft@gmail.com

Mag. Barbara Kabas
Plattform „Gastfreundschaft“

volkshilfe. Sozialzentrum: Unsere Liezener Tagesmütter

Die flexible Kinderbetreuung durch Tagesmütter und -väter wird immer beliebter.

Die Volkshilfe beschäftigt im Großraum Liezen aktuell sechs und im gesamten Bezirk 14 Tagesmütter. Die Kinder vom Baby bis zum Schulkind werden beim Aufwachen begleitet und in der individuellen Entwicklung gefördert. Außerdem wird von der Volkshilfe Steiermark ein fundierter Ausbildungslehrgang zur Tagesmutter bzw. zum Tagesvater und zur Kinderbetreuerin angeboten. Dazu nimmt die

Volkshilfe Liezen immer gerne neue, qualifizierte Tagesmütter oder Tagesväter ins Team auf.

Kleine Gruppen

Kinderbetreuung bei einer Tagesmutter findet in einer kleinen Gruppe mit maximal vier bis fünf Kindern statt und bietet mit sehr flexiblen Betreuungszeiten eine optimale Ergänzung zu Kinderkrippe, Kindergarten oder Schule.

■ UNHCR – Langer Tag der Flucht

25. September 2015, 16.00 Uhr „Begegnung am Kulturhausplatz“



Die Arbeit als Tagesmutter erfordert ein hohes Maß an Selbständigkeit, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit und Professionalität und leistet einen wertvollen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Informationen zu freien Tagesmutterplätzen bzw. einer Anstellung als Tagesmutter erhalten Sie im Volkshilfe Sozialzentrum Liezen, Erzweg 33, 8940 Liezen oder unter der Telefonnummer 03612/25590-11 (Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr).

■ Infoabend

Am Freitag, den 23. September findet um 19.00 Uhr im Volkshilfe Sozialzentrum ein Infoabend rund um die Ausbildung und den Beruf Tagesmutter statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Essen Zuhause – täglich warm

Ab 1. Oktober unter neuer Betreuung

Die Volkshilfe stellt seit mehr als 20 Jahren im Rahmen der Aktion „Essen Zuhause – täglich warm“ warme Mahlzeiten in Liezen zu. Täglich sind dies ca. 30 Mittagessen.

Seit der Entstehung der Aktion „Essen auf Rädern“ hat sich Vieles geändert. Heute gibt es viele Möglichkeiten, die Versorgung mit warmem Essen sicherzustellen. Supermärkte bieten Fertigprodukte an, einzelne Gasthäuser ergreifen die Initiative und stellen warmes Essen an Gemeindegänger zu oder auch tiefgekühlte Mahlzeiten werden angeboten und zuge stellt.

Aufgrund der geänderten Angebotsstruktur ist es nicht mehr erforderlich, dass die Volkshilfe als gemeinnütziger Anbieter hier eine Versorgungslücke

schließt. Die Volkshilfe wird diese Dienstleistung daher ab 1. Oktober 2016 an den Sozialhilfverband Liezen übergeben.

Neuorganisation

Die bisherigen Kunden der Volkshilfe werden weiterhin täglich warmes Essen beziehen und aus vier Menüs wählen können, wobei die Mahlzeiten zukünftig täglich frisch in der Küche des Pflegeheimes „Seniorenhoamat Lassing“ zubereitet werden. Es wird dabei „Cook and Chill“ – ein zeitgemäßes und kundenfreundliches

System – angewandt. Speisen werden hierbei frisch gekocht, danach in einem speziellen Gerät heruntergekühlt, auf Tellern angerichtet und in Boxen portioniert. Durch dieses schonende Verfahren bleiben wertvolle Vitamine und Nährstoffe zur Gänze erhalten. Die Kunden bekommen diese Box von Mitarbeitern des Sozialhilfverbandes zugestellt und können ihr Menü zeitlich flexibel auf einer dafür vorgesehenen, kostenfrei

zur Verfügung gestellten Wärmepalette erhitzen.

Die derzeit bei der Volkshilfe beschäftigten Zusteller werden künftig beim Sozialhilfverband angestellt und die bisherigen Kunden nach Möglichkeit auch weiterhin betreuen. Somit wird nun dem Wunsch, das gesamte Stadtgebiet Liezen einheitlich durch einen bewährten Essenszusteller zu versorgen, entsprochen.



volkshilfe. Betreutes Wohnen:

Seniorencafé im „Betreuten Wohnen Liezen“

Seit mehr als drei Jahren besteht bereits das „Betreute Wohnen“ der Volkshilfe am Sonnenweg 4.



Informieren Sie sich über das „Betreute Wohnen“ beim Seniorencafé am Sonnenweg 4.

Aber was ist das „Betreute Wohnen“ überhaupt? Wie sehen die Wohnungen aus und wer wohnt dort? All diese Fragen müssen nicht länger ungeklärt bleiben – wir öffnen unsere Türen für alle Interessierten und laden sehr herzlich zum Seniorencafé ins „Betreute Wohnen“ Liezen ein.

Bei einem gemütlichen Zusammensein kann jeden zweiten Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr getratscht, geplauscht oder können auch ganz

unverbindlich Wohnungen besichtigt werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt auch immer ein kleines Rahmenprogramm, welches die Wohnbetreuerinnen gemeinsam mit den Bewohnern gestalten.

Die nächsten Termine sind der 13. September, der 11. Oktober und der 8. November 2016 sowie das Adventcafé am 13. Dezember 2016.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

volkshilfe. Schulstartaktion 2016

Volkshilfe und LIBRO unterstützen benachteiligte Kinder und ihre Familien zum Schulstart mit Gutscheinen.



Gemeinsam mit LIBRO initiiert die Volkshilfe diese Schulstartaktion. Dabei werden Gutscheine an Familien mit schulpflichtigen Kindern unterstützt, deren Einkommen unter der Armutgefährdungsschwelle von 1.161 Euro pro Monat liegt.

Auch heuer unterstützt Thomas Brezina die Schulstartaktion und stellt sich somit in den Dienst der guten Sache. Bei Bedarf wird gebeten, sich telefonisch mit Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner unter der Telefonnummer 0664/2518817, in Verbindung zu setzen.

August
Singer



Liezen wird schöner und sauberer – ÖKO-logisch

Ist es Ihnen auch schon aufgefallen? Rund um unsere großen Handelsbetriebe entlang der B320 ist es heuer bedeutend sauberer als die letzten Jahre!

Der Grund ist eine Initiative des Umweltreferates, die ortsansässigen Handelsketten auch in den von vielen Vereinen, Institutionen und Gemeindebürgern durchgeführten „Frühjahrsputz“ einzubinden. Bei den meisten Geschäftsführern wurde diese Initiative sehr positiv aufgenommen.

Nur wenige zeigten anfangs kaum Bereitschaft, auch die Außenflächen ihrer Betriebe sauber zu halten. Eine gewisse Hartnäckigkeit meinerseits und mehrmaliges Erinnern führte aber doch zu einem schönen Zwischenerfolg. Und: Ich werde dran bleiben!

Es hat sich bereits herumsprochen, dass der Umweltreferent einmal wöchentlich seine Fahrradrunde dreht und nach dem Rechten sieht!

Meine Erkenntnis daraus: Ja, es lässt sich was verändern! Man muss es nur tun! Eigeninitiative ist angesagt, damit es passiert!



Erstmals war die Blumenschmuckkommission auch im Ortsteil Weißenbach tätig.

Liezen wird auch immer schöner!

Der Blumenschmuckbewerb hat es wieder gezeigt. Als Umweltreferent habe ich mich durch persönlichen Kontakt bemüht, heuer erstmals auch

unseren neuen Ortsteil Weißenbach einzubinden. Mehr als 20 Objekte durfte unsere Blumenschmuck-Kommission in Weißenbach bewerten. Liezen hat wirklich einen sehr schönen Ortsteil dazu bekommen!

Ein großes DANKE an alle, die sich jedes Jahr mit sehr viel Engagement bemühen, das eigene Haus, den Garten, den Balkon, ihren Betrieb, Gaststätte oder Bauernhof so zu schmücken, dass es eine optische Bereicherung für unsere Heimatstadt ist.

Hervorzuheben sind dabei jene Damen in Weißenbach, die sich freiwillig und gratis um den besonders schönen Blumenschmuck an den Brückengeländern des Weißenbacher Baches kümmern. Dafür ein ganz besonders großes DANKE!

Trotz des schwierigen Wetters ist es auch unserer Städtischen Gärtnerei unter der Leitung von Gärtnermeister Reinhard Peer gelungen, unser Rathaus, die Kreisverkehrsanlagen, den Hauptplatz und viele öffentliche Flächen mit Blumen besonders schön zu schmücken. Dazu gehört auch die bereits in voller Blüte stehende Blumenwiese gegenüber der Siedlungsgenossenschaft Ennstal auf den Flächen des ehemaligen Gasthauses Lasser. Dafür gebührt ein besonderes Lob an unsere Gärtnerei und ihre Mitarbeiter.

Wir alle sind für unsere Umwelt mitverantwortlich und sollten aktiv dazu beitragen, unsere Heimatstadt lebens- und liebenswert zu erhalten.

Gemeinderat
August Singer
Umweltreferent

Hundekotsackerl ordnungsgemäß verschließen!



Aufgrund vermehrt eingelangter Beschwerden wird darauf hingewiesen, dass Hundekotsackerl aus den vielfach im Stadtgebiet aufgestellten Sackerlspendern nach deren Benutzung unbedingt **gut verschlossen bzw. zugebunden** im Restmüll zu entsorgen sind.

Renate
Kapferer



Sehr geehrte sportbegeisterte Liezenerinnen und Liezener!

Am 2. Juli 2016 fand bereits zum zweiten Mal die Familiade des Sportreferates Liezen statt. Bei herrlichem Sommerwetter und reger Teilnahme der Bevölkerung konnten ohne Leistungsdruck und mit tatkräftiger Unterstützung der Wasserrettung Liezen sowie der Modellsportflieger des WSV Liezen am Badensee Weißenbach verschiedene Stationen ausprobiert werden. Ein unterhaltsames

Rahmenprogramm und die Verlosung attraktiver Warenpreise rundeten diese Familienveranstaltung ab.

Ich möchte mich auf diesem Weg noch einmal bei allen bedanken, die diese Veranstaltung unterstützt und zu einem erfolgreichen Ereignis gemacht haben. Ich freue mich bereits auf die 3. Familiade im Jahr 2017.



Auch der Spaß kam bei den Geschicklichkeitsbewerben im Rahmen der Familiade 2016 nicht zu kurz.



Kurz vor dem ersehnten Ziel: Klaus Gösweiner beim Aufstieg auf den Dachstein.

Liezen-Walk 2016

Der diesjährige Liezen-Walk wurde bereits im Zuge des Liezener Stadtlaufs gestartet. Die Siegerehrung wird wieder im Rahmen des Bürgermeisterwandertages am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober 2016 durchgeführt.

Klaus Gösweiner:
vom Uhr zum Dachstein
Ans Herz legen möchte ich Ihnen auch den Vortrag „Crossing

Styria“ des gebürtigen Liezeners Klaus Gösweiner. Die schier unmenschliche Laufleistung von Klaus ist Thema des Filmes, den er am Donnerstag, den 20. Oktober 2016 um 19.30 Uhr im großen Saal des Kulturhauses präsentieren wird. Ich kann dazu nur sagen: „Schauen Sie sich das an!“

Gemeinderätin
Renate Kapferer
Sportreferentin

Startschwierigkeiten beim SC Liezen



Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten waren in der steirischen Landesliga fünf Runden absolviert.

Der SC geomix Soccer Store Liezen als einziger Vertreter des Bezirkes Liezen in der höchsten steirischen Spielklasse verzeichnete dabei leider keinen guten Start.

Zum Auftakt erreichten die Grün-Weißen in Fürstenfeld ein 1:1-Unentschieden, doch danach folgen vier Niederlagen in Folge. Mit etwas Glück hätte die Elf von Trainer Hermann Zrim aber in fast allen Partien zumindest punkten können. Das Trainerteam und die Mannschaft sind aber zuversichtlich, bald aus dieser kleinen Krise herauszukommen und

die nötigen Punkte für einen gesicherten Mittelfeldplatz ins Trockene zu bringen.

Zweite Kampfmannschaft

Besonders das 0:0 gegen Titelmitfavorit St. Martin war eine echte Talentprobe der jungen Garde. Obwohl acht (!) Spieler verletzungsbedingt oder aus privaten Gründen fehlten, war das Team des Trainerduos Nerwin Iljazovic und Robert Rieger die klar bessere Mannschaft.

Jugendarbeit trägt Früchte

Auf alle Fälle ist es mehr als erfreulich, dass die jahrelange

ausgezeichnete Arbeit der Nachwuchsspielgemeinschaft Liezen nun die ersten Früchte trägt.

2 x Feiern

Auch abseits des grünen Rasens ist der SC Liezen wieder sehr aktiv.

Am Samstag, den 17. September findet beim Wissmangut in Weißenbach zum zweiten Mal die Weißwurstparty statt.

Das traditionelle Sturmfest mit einer großen Verlosung geht am 7. Oktober beim Heimspiel gegen Zeltweg über die Bühne.



Trainer Hermann Zrim (li.) und sein Co-Trainer Amel Muhamedbegovic gehen nach Startschwierigkeiten von einer Leistungssteigerung ihrer Mannschaft aus.



Bezahlte Anzeige

CLEVER ZUR NEUEN GASHEIZUNG!

www.e-netze.at


Komplettpreis ab

€ 5.600,-

für Ihre
Gasheizunggültig bis
31.12.2016

**ENERGIE
NETZE**
STEIERMARK

Ein Unternehmen der
ENERGIE STEIERMARK



Buderus

Hoval

JUNKERS

BOSCH

Vaillant

VIESSMANN

WOLF

Nutzen Sie jetzt die Initiative der Energienetze Steiermark mit Top-Geräten von Bösch, Buderus, Hoval, Junkers, Vaillant, Viessmann, Wolf und 100 Partner-Installateuren, ideal für Sanierung und Neubau. Die Gastherme versorgt Sie rund um die Uhr – damit Sie sich um nichts mehr kümmern müssen. Falls benötigt, stellen wir einen kompletten Gasanschluss mit maximal 15 Laufmetern Anschlussleitung zum Preis von nur 2.790 Euro her. Details unter der **Info-Hotline 0316 / 90555** sowie auf www.e-netze.at/aktionen.



Armbrustschützen

„haben die Mitte gefunden“

Nach den erfolgreichen Austria Open und der Teilnahme an den Europameisterschaften gelang den Liezener Schützen um Julia Pirkmann, Thomas Rohrer und Ing. Heinrich Taucher der nächste Streich.

Bei den heurigen Armbrust-Landesmeisterschaften in Kapfenberg und Knittelfeld krönte sich Thomas Rohrer zum vierfachen Landesmeister in den Disziplinen 30 Meter (3-fach) und 10 Meter. Ing. Heinrich Taucher bewies im 10 Meter-Bewerb seine Stärke und konnte ebenfalls einen Landesmeistertitel mit 5 Ringen Vorsprung erzielen.

Verletzungsbedingt war für Julia Pirkmann nur der Start im 10 Meter-Bewerb möglich. Sie wurde Vizelandesmeisterin in ihrer Klasse. Im Mannschaftsbewerb erreichten die drei Schützen den zweiten Rang und qualifizierten sich dank der Einzelergebnisse für die Österreichischen Meisterschaften

in Innsbruck. Die Entscheidung von Julia Pirkmann, bei den Landesmeisterschaften zu pausieren war „goldrichtig“. In Innsbruck setzte sie sich im sehr starken Teilnehmerfeld durch und wurde 2-fache Staatsmeisterin im 30 Meter-Bewerb der Offenen Klasse. Diese hervorragende Leistung wurde zudem mit zweimal Silber und einmal Bronze abgerundet. Thomas Rohrer zeigte wie schon so oft, dass er in seiner Klasse der beste Schütze ist. Mit sechs Medaillen schoss er sich in allen Bewerben aufs Podest und darf sich 3-facher Österreichischer Meister und 3-facher Vizemeister nennen. Auch der dritte Liezener Schütze im Bunde, Ing. Heinrich



Die erfolgreichen Liezener Schützen (v. l.): Ing. Heinrich Taucher, Julia Pirkmann und Thomas Rohrer.

Taucher, kann sich nun ein Jahr lang Österreichischer Vizemeister nennen.

Nicht zuletzt dank dieser he-

rausragenden Leistungen zählt die Schützengilde Liezen zu den erfolgreichsten österreichischen Schützenvereinen.

CITY-rock Neues aus city-rock



Sicher klettern in Liezen

Sportklettern begeistert! Der Zuwachs an Neueinsteigern in den Klettersport macht dabei vor keiner Altersgruppe Halt. Angefangen von den Kletterzwergerl mit drei Jahren trifft man im Kletterzentrum Liezen auch regelmäßig auf Kletterer der Generation 60plus.

Die Zahl der Neuanfänger verpflichtet das Team von city-rock natürlich, noch stärker auf eine gewissenhafte Ausbildung in den Grundkursen zu achten. Die unfallfreie Wintersaison des letzten Jahres hat diesen Weg mit Erfolg unterstrichen. Unfallursache Nummer eins bleibt in den Kletterhallen Österreichs trotzdem das menschliche Versagen: Unachtsamkeit, mangelnde Erfahrung oder fehlendes Risikobewusstsein sind die größten Gefahren, können zugleich aber auch am einfachsten vermieden werden.

Wichtige Grundkenntnisse
Deshalb empfiehlt der Alpen-

verein allen Neuanfängern, den Grundkurs bei city-rock zu buchen. Bei einem Preis von unter 150 Euro und einem Umfang von 10 Stunden lernt jeder Kletterbegeisterte die Grundkenntnisse für einen sicheren Besuch in der Halle.

Passend dazu findet am Dienstag, den 22. November ab 14.00 Uhr die „sicher-klettern“-Tour des ÖAV im Kletterzentrum Liezen statt. Experten stehen dabei allen Gästen als persönlicher Coach zur Seite. Neben umfangreichen Gerätetests, einem Sturzsimulator und einem abendlichen SafetyCoaching wird auch ein Workshop



Das Erlernen der wichtigsten Grundkenntnisse sorgt für mehr Sicherheit beim Klettern.

zum Thema „sicher sichern“ angeboten. Nähere Infos dazu sind rechtzeitig auf der Web-

und Facebookseite von city-rock Liezen zu finden: www.city-rock.at



Das Sportreferat präsentiert: Klaus Gösweiner „CROSSING STYRIA – Der Film“

Der gebürtige Liezener Klaus Gösweiner präsentiert am Donnerstag, den 20. Oktober 2016 um 19.30 Uhr im Kulturhaus Liezen die Dokumentation über sein einzigartiges steirisches Ultratrail-Lauf-Projekt.

Fußballspiele der Liezener Vereine



SC geomix Soccer Store Liezen
– Landesliga

Runde	Termin	Begegnung
08.	Fr., 16.09.	19.00 Uhr Frohnleiten : SC LIEZEN
09.	Fr., 23.09.	19.00 Uhr SC LIEZEN : Bad Gleichenberg
10.	Fr., 30.09.	19.00 Uhr Wildon : SC LIEZEN
11.	Fr., 07.10.	19.00 Uhr SC LIEZEN : Zeltweg
12.	Sa., 15.10.	19.00 Uhr St. Anna/Aigen : SC LIEZEN
13.	Fr., 21.10.	19.00 Uhr SC LIEZEN : Voitsberg
14.	Fr., 28.10.	19.00 Uhr Mettersdorf : SC LIEZEN
15.	Fr., 04.11.	19.00 Uhr SC LIEZEN : Gnas



Spielgemeinschaft (SG) Dedic Liezen WSV/SC II – 1. Klasse Enns

Die Spiele der SG Liezen werden größtenteils am WSV-Platz ausgetragen.

Runde	Termin	Begegnung
06.	Sa., 17.09.	16.00 Uhr Wörschach : SG SC/WSV Liezen II
07.	Sa., 24.09.	16.00 Uhr SG SC/WSV Liezen II : Tauplitz
08.	Sa., 01.10.	16.00 Uhr SG SC/WSV Liezen II : Stainach-Grimming II
09.	Sa., 08.10.	15.00 Uhr St. Martin/Gr. : SG SC/WSV Liezen II
10.	Sa., 15.10.	15.00 Uhr SG SC/WSV Liezen II : Radmer
11.	Sa., 22.10.	15.00 Uhr Gaishorn : SG SC/WSV Liezen II

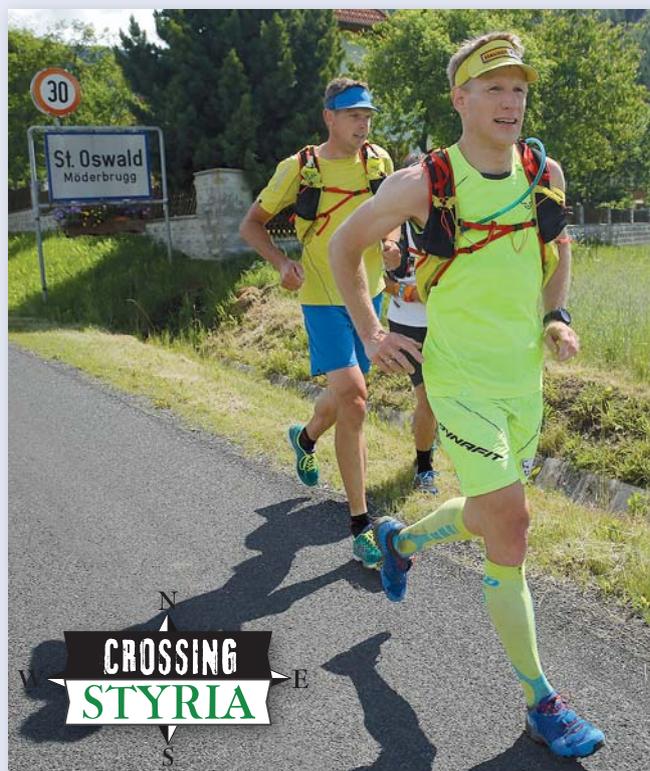


WSV Discocenter BASE Liezen
– Gebietsliga

06.	Sa., 17.09.	16.00 Uhr WSV Liezen : Öblarn
07.	Sa., 24.09.	16.00 Uhr Ardning : WSV Liezen
08.	Sa., 01.10.	16.00 Uhr WSV Liezen : Aigen
09.	Sa., 08.10.	15.00 Uhr Schladming II : WSV Liezen
10.	Sa., 15.10.	15.00 Uhr WSV Liezen : Eisenerz
11.	Fr., 22.10.	15.00 Uhr Trieben : WSV Liezen

Änderungen vorbehalten! Diese Termini, bekannt gegeben vom Steirischen Fußballverband, sind ohne Gewähr! Kurzfristige Änderungen bzw. Verschiebungen, z.B. aufgrund der Wetterlagen und aufgrund von Terminkollisionen, entnehmen Sie bitte den vor den Heimspielen im Stadtgebiet von Liezen aufgestellten Ankündigungsständen der beiden Fußballvereine sowie den Vereinsseiten auf www.scliezen.at und www.wsv-liezen.at.

- Live-Ticker und News zur Landesliga auch auf www.steierliga.at
- Weitere Infos auch auf der offiziellen Homepage des Steirischen Fußballverbandes www.stfv.at.



Klaus Gösweiner (im Bildvordergrund) auf dem Weg von Graz zum Dachstein.

Dabei ist Klaus Gösweiner Mitte Juni dieses Jahres in eine neue Dimension im Ultratrail-Lauf vorgestoßen. 230 Kilometer – 10.000 Aufstieghöhenmeter – 17.600 kumulierte Höhenmeter – 35 Stunden, das sind die Fakten zu „Crossing Styria“.

Vom Grazer Uhrturm zum Dachsteingipfel

Mittelpunkt des auf den drei Großbildleinwänden im großen Kulturhaussaal gezeigten Filmes wird sein Lauf vom Uhrturm in Graz zum Gipfel des Hohen Dachstein sein.

Am 17. Juni 2016 um Punkt Mitternacht ist Klaus Gösweiner beim Uhrturm in Graz zum Lauf seines Lebens aufgebrochen. Der Ultratrail-Lauf hat ihn quer durch die Steiermark zum Gipfel des Hohen Dachstein (2.995 m) geführt. Querfeldein – ohne Schlaf – ohne Pause. Am 19. Juni 2016 um 11.10 Uhr stand er am Gipfel des Dachsteins.

Ein Filmteam hat ihn dabei nicht nur während seines 35-stündigen Laufs begleitet, sondern auch die Vorbereitung dokumentiert und dabei mit vielen Wegbegleitern und Betreuern gesprochen. Das Interview im Film führt übrigens der ehemalige Schirennläufer und nunmehrige ORF-Co-Kommentator Hans Knauß.

Zur Person des Ultrasportlers

Der gebürtige Liezener Klaus Gösweiner, geboren am 21. August 1980, lebt gemeinsam mit seiner Frau Miriam und den drei Töchtern in Weißenbach bei Haus im Ennstal und ist beruflich beim Gemeindeamt Haus als Amtsleiter tätig. Er war Mitglied des österreichischen Nationalkaders im Skibergsteigen. Seit einigen Jahren ist er als Extrem-Läufer erfolgreich, unter anderem hat er 2015 gemeinsam mit Markus Amon den Großglockner Ultratrail gewonnen.

■ Filmpräsentation „Crossing Styria“

Donnerstag, 20. Oktober 2016

19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal, Eintritt: freiwillige Spenden



Zu unserem Titelbild:

Die Škoda Rallye Liezen wird international

Die Škoda Rallye Liezen ist mit der dritten Auflage zurück in der Bezirkshauptstadt.

Auch heuer werden rund 60 Teams von Liezen ausgehend das Sekundenduell um den Sieg in Angriff nehmen. Neben den konstanten Eckpfeilern Stadt Liezen, Škoda Österreich und Österreichische Rallye Staatsmeisterschaft dürfen sich Austragungsort und Veranstalterteam über eine großartige Neuerung freuen: Die Tour European Rally, kurz TER, macht heuer in Liezen Station und gibt dem Motorsportevent den nötigen internationalen Flair. Rallye Liezen OK Chef Andi Aigner dazu „Wir freuen uns unglaublich, nach nur 2 Jahren mit unserem Event auch in einem interna-

tionalen Rallyekalender dabei zu sein. Mit der TER soll das Event langfristig noch attraktiver werden. Durch die guten TV-Kooperationen dieser Serie gelingt es uns, die Škoda Rallye Liezen auf vier Kontinenten mit einem 25-minütigem TV-Magazin zu präsentieren und somit den Werbewert des Events gewaltig zu steigern. Außerdem erwarten wir uns über die nächsten Jahre auch Zuwächse der internationalen Starter“.

Hubschrauberflüge mit Felix Baumgartner

Als zusätzliche Attraktion neben dem gewohnten Rallyepro-



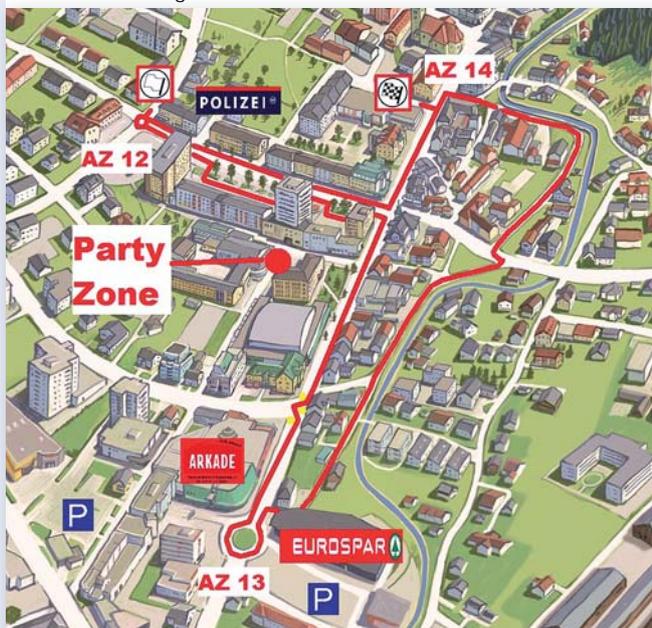
Am Freitag, den 23. und Samstag, den 24. September gibt's in und um Liezen wieder Rallyesport pur!

gramm findet natürlich auch heuer die City Stage Liezen statt. Für alle Adrenalinfreunde haben die Organisatoren eine tolle Attraktion auf die Beine

gestellt. Redbull Basejump-Hero Felix Baumgartner wird am Samstag Hubschrauber-Rundflüge von Liezen ausgehend fliegen.

Auf der Website www.rallye-liezen.at gibt es einen eigens für Anrainer eingerichteten Bereich, der über sämtliche Straßensperren und wichtige Umleitungshinweise informiert.

- Serviceplatz und Rallye-Headquater sind beim Autohaus Laimer eingerichtet (Freitag bis Samstag)
- Zeremonienstart mit allen Stars am Freitag, den 23. September ab 18.30 Uhr am Kulturhausplatz
- Freitag, 23. September – im Anschluss an den Zeremonienstart – um 20.15 Uhr: Start der City Stage Liezen mit Showprogramm
- Samstag, 24. September – Passierkontrolle Etappenziel am Kulturhausplatz beim Sturm- und Kastanienfest um ca. 16.30 und 20.00 Uhr mit anschließender großer Siegerehrung am Kulturhausplatz
- Samstag, 24. September – Hubschrauberrundflüge mit Felix Baumgartner



Die Streckenführung des Stadtkurses am Freitag, den 23. September.

Boxen Sie sich fit!

Fitnessboxen und TRX-Funktionaltraining im Fit 4 Fun Boxclub Liezen.

■ Neue Kurstermine:

Montag,	18.00 bis 18.45 Uhr: TRX-Funktionaltraining
Dienstag,	18.00 bis 19.15 Uhr: Boxen – Kickboxen
Mittwoch,	10.00 bis 10.45 Uhr: TRX-Funktionaltraining 18.00 bis 19.15 Uhr: Boxen – Kickboxen
Donnerstag,	15.30 bis 16.15 Uhr: Kinder-Fitness-Kickboxen Funktionaltraining
Freitag,	18.00 bis 19.15 Uhr: Boxen – Kickboxen

Täglich Training für Wettkampfböxer

Laufend neue Kurse – Info unter Tel. 0699/1220 3788



Für die Kinder und Jugendlichen im Boxclub Fit4Fun ist der Begriff „Bewegungsmangel“ ein Fremdwort.



Tennish Nachwuchsturnier des WSV Liezen



27 Mädchen und Buben zeigten beim Abschlussturnier auf den Freiplätzen des WSV Liezen am 3. Juli dieses Jahres tolles Tennis.

Gespielt wurde in vier Gruppen und sowohl die Eltern als auch die Mädchen und Buben zeigten während des gesamten Turniers große Begeisterung.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

■ Burschen Gruppe A:

1. Andre Arrer
2. Maxi Poxrucker
3. Paul Haas

■ Burschen Gruppe B:

1. Armin Dedic
2. Daniel Frehsner
3. Jakob Ranz

■ Mädchen:

1. Lena Mörschbacher
2. Katharina Ostojic
3. Gloria Pivac

■ Gruppe Mini:

1. Hannah Knauss
2. Maxi Promberger
3. Niklas Ranner



WSV Tennis-Sektionsleiter August Pressl (1.v.r.) sowie der Jugendtrainer und Turnierleiter Josef Pötsch (2.v.r.) überreichten an die Sieger Pokale und schöne Warenpreise.

Erschwingliches EMS-Training

Ein EMS-Training ist für jedermann erschwinglich – im Liezener Boxclub Fit 4 Fun und nicht in über-
teuerten Studio-Systemen.

Das Training auf miha-bodytec eignet sich auch für verschiedenste Behandlungen, wie z. B. gegen Cellulitis und Neurodermitis, als Schmerztherapie, für den Muskelaufbau und den Fettabbau, um nur einige positive Faktoren zu nennen – und das alles in kürzester Zeit. Werden EMS-Training und

miha-bodytec mit Precor Crosstrainer kombiniert, verschwinden die Kilos in kürzester Zeit.

Oder man stärkt die Muskulatur in Kombination mit TRX-Suspension, TRX-RIP-Trainer und Dynamax-Boxtraining oder Fitnesstraining, um nur einige zu nennen.

Fit durch den Sommer mit ELEKTRO-MUSKEL-STIMULATION

1x pro Woche /
4x pro Monat

49 €
im Monat



EMS bei:

- Ischias
- Stoffwechsel
- Rückenschmerz

INFO: 0699/122 03 788

- Cellulite
- Fettabbau
- Muskelaufbau

Wer mehr bezahlt,
ist selber schuld! 😊



Nur bei **BOX-CLUB FIT4FUN** zum
BESTEN PREIS ÖSTERREICHS!



Trainiere deine
656 Muskeln mit **miha bodytec**



ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG BIS SONNTAG VON 6.00 - 22.00 UHR • Fronleichnamsweg 15 • 8940 Liezen • 0699/122 03 788 • www.fitfourfun.at

7. Bürgermeisterwandertag und Weißenbacher Wandertag

Der diesjährige Wandertag am Nationalfeiertag am 26. Oktober startet wie gewohnt um 9.00 Uhr am Rathausplatz.

Über den Marienwaldweg geht es nach Weißenbach, wo zum allgemeinen Kennenlernen eine gemütliche „Dorfrunde“ gedreht wird. Dabei werden Gemeinderäte aus Weißenbach den Teilnehmern ihren Ortsteil etwas näherbringen.

Danach führt der Marsch zum „Seewirt“ beim Weißenbacher See, wo der Wandertag mit einer kleinen Jause und der Siegerehrung des diesjährigen Liezen-Walks mit Verlosung

schöner Preise seinen Abschluss findet.

Wandertag des Tourismusvereins Weißenbach

Wie gewohnt, führt auch der Tourismusverein Weißenbach am 26. Oktober wieder seinen traditionellen Wandertag durch. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Dorfplatz. Die Route für „Konditionstarke“: Dorfplatz – Hirschenhacklweg – Jausenstation Oberkogler („Schwirz'n); Geh-



Wandern Sie mit! Am Nationalfeiertag, Mittwoch, 26. Oktober 2016.

zeit ca. 2 Stunden. Zurück über den Hermann-von-Wissmann-Weg nach Weißenbach. Die Route für die „Gemütlichen“: Dorfplatz – Hermann-von-Wissmann-Weg – Jausenstation

Oberkogler; Gehzeit ca. 1 Stunde. Zurück ebenfalls über den Hermann-von-Wissmann-Weg nach Weißenbach. Danach ebenfalls Einkehr beim „Seewirt“.



Aktuelles aus unserer Partnerstadt Solms

In Solms-Oberbiel entsteht ein neues Baugebiet

„Die Maximalplanung hatte 85 Bauplätze vorgesehen“, so Bürgermeister Frank Inderthal. Jetzt sollen nördlich der vorhandenen Bebauung 65 Grundstücke ausgewiesen werden.



Im Solmsler Stadtteil Oberbiel werden 65 neue Bauplätze entstehen. Die zukünftigen Straßenbezeichnungen sind: „Am Oberfeld“, „Schlossblick“ und „Am Apfelbaum“.

Damit hat die Stadt die Wünsche der Anwohner berücksichtigt. Im Vorfeld habe er mit den Eigentümern von rund 30 Parzellen verhandelt, wobei es

sich teilweise um Erbengemeinschaften gehandelt habe, schildert Inderthal die aufwendige Vorbereitung. Inzwischen sei jedoch alles geregelt

und die Einwände der Anwohner berücksichtigt. Die sogenannten Träger öffentlicher Belange – darunter Behörden und Naturschutzverbände – haben keine Bedenken zum Baugebiet. Auch die für einen Ort wie Oberbiel durchaus stattliche Größe von 65 Bauplätzen werde mitgetragen, da diese Zug um Zug je nach Bedarf ausgewiesen werden sollen. Inderthal geht davon aus, dass von den rund 80 in Solms vorliegenden Nachfragen nach Bauplätzen realistisch mindestens die Hälfte übrig bleibt, die tatsächlich kaufen, wenn ihnen ein Grundstück angeboten wird.

Andere Bewerber hätten sich zwischenzeitlich anders ent-

schieden, wollten gar nicht mehr bauen oder hätten andernorts gekauft. Aber auch wenn es bei 80 Bewerbungen nur zu 40 Vertragsabschlüssen kommt, ist der Bürgermeister zuversichtlich, dass das Neubaugebiet in Oberbiel mit seiner guten Infrastruktur in wenigen Jahren vermarktet werden könne.

Die Grundstücke seien zur Zeit noch nicht „geschnitten“, ihre Größe werde aber voraussichtlich bei 500 bis 600 Quadratmetern liegen. Als Verkaufspreis nannte Inderthal 118 Euro pro Quadratmeter inklusive Erschließung. Die Erschließung der ersten Grundstücke könnte in der zweiten Jahreshälfte 2016 realisiert werden.



Neuer Amtsleiter im Rathaus

Aufgrund des tragischen Todes von Mag. Helmut Kollau im April dieses Jahres wurde die Stelle des Amtsleiters für das Stadtamt Liezen neu ausgeschrieben.

Aus dem Kreise der Bewerber für dieses verantwortungsvolle höchste Amt im Rathaus fiel die Wahl auf Mag. Peter Neuhold.

Mag. Peter Neuhold ist 1979 in Leoben geboren und in Judenburg und Bad Vöslau aufgewachsen. Nach dem Besuch der Volksschule in Weißkirchen und in Bad Vöslau legte er die Matura am Bundesgymnasium Biondegasse in Baden bei Wien ab und studierte nach dem Grundwehrdienst in Wien Rechtswissenschaften.

Die Gerichtspraxis erfolgte in Leoben und Knittelfeld, danach wurde er Referent im Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport in der Abteilung Fremdlegislative und Internationales Recht. Zuletzt war er als Jurist in der Geschäftsstelle des Arbeitsausschusses für externe Qualitätsprüfungen tätig. Dies ist die Bundesbehörde zur Vollziehung des bundesgesetzlich eingerichteten Qualitätssicherungssystems für Bilanzprüfer. Im privaten Bereich kann seit seiner frühesten Kindheit wohl



Der neue Amtsleiter im Liezener Rathaus, Mag. Peter Neuhold, mit Bürgermeister Mag. Rudi Hakel.

die Jagd als seine liebste Freizeitbeschäftigung bezeichnet werden. Zudem absolvierte er hierzu an der Universität für Bodenkultur in Wien auch die Ausbildung zum akademischen Jagdwirt. Seine weiteren Hobbys sind unter anderem Lesen und Reisen. Mag. Neuhold lebt in einer Partnerschaft und hat keine Kinder.

Trotz der interessanten Tätigkeit in der Bundeshauptstadt ist es sein großer Wunsch, wieder in seinem Heimatbundesland Steiermark tätig zu sein.

Über 200 Dumba-Villa-Besucher

Großes Interesse erweckten die Tage der offenen Tür in der ehemaligen „kleinen“ Dumba-Villa der Familie Böker.

Über 200 Besucher, unter ihnen auch viele aus den Umgebungsgemeinden, besuchten an vier Freitagnachmittagen das Haus und bekamen einen guten Ein-

druck, in welchem Interieur die Familie Dumba in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Liezen gelebt hat. Nachdem der Hausherr, Prof.



Professor Böker (im Bild rechts) erläutert den zahlreich erschienenen Besuchern die durchgeführten Restaurierungsarbeiten.

Gerald Baumann



Im letzten halben Jahr wurden in den drei Sitzungen des Prüfungsausschusses unter anderem die städtischen Feuerwehren, das Kulturhaus, die Ausschreibung für den Neubau des Bauhofes sowie der Rechnungsabschluss geprüft.

Bei der Prüfung der Liezener Stadtnachrichten konnten die Mitglieder des Ausschusses bei deren Produktion großes Einsparungspotenzial bei gleichbleibender Qualität feststellen. Ich habe anschließend

dem Gemeinderat diesbezüglich verschiedene Möglichkeiten vorgestellt.

Bezüglich Betreuung der Stadtnachrichten im Stadtamt besonders hervorzuheben ist die Arbeit von Herbert Waldeck, der dabei viele Aufgaben übernimmt, die in vergleichbaren Gemeinden von teils mehrköpfigen Redaktionsteams übernommen werden.

Gemeinderat

Gerald Baumann

Obmann des Prüfungsausschusses

Dr. Johann Josef Böker, aus Zeit- und Platzgründen nicht in der Lage war, alle Besucher persönlich durch das Haus zu führen, wurde er dabei vom Team des Stadtarchivs mit Gerald Mitteregger, Elisabeth Krammer, Gerlinde Polzer und Karl Hödl nach Kräften unterstützt.

Von den drei Gebäuden, die Nikolaus Dumba ab zirka 1860 auf seinem 15.000 m² großen Grundstück damals außerhalb des Ortes, heute westlich der Döllacher Straße errichten ließ, steht nur mehr das Haus, das

jahrzehntelang im Besitz der Familie Goldschmidt war und vor drei Jahren von der Familie Böker erworben wurde.

Die große Dumba-Villa wurde 1960 abgerissen, das Wirtschaftsgebäude an der Ecke Döllacher Straße/Ausseer Straße, zuletzt als „Dumba Park“ bekannt, vor zwei Monaten. Der Familie Böker ist es gelungen, eines der letzten Zeugnisse alter Baukunst in Liezen mit großer Sachkenntnis zu restaurieren und damit weiter zu erhalten.

Was wurde aus ...?

Mag. Dr. Martin Ozimic



ist seit 2007 Landesgeschäftsführer des Gemeindebundes Steiermark und übte davor eine Reihe von anspruchsvollen Tätigkeiten in verschiedensten Verwaltungsbereichen aus. Umfangreiche Vortragstätigkeiten und Publikationen aus den Bereichen Immobilienwesen, Vergaberecht, Ausgliederungen und Dienstrecht geben Zeugnis davon.

Vom Studium in Graz ausgehend, führte ihn seine Berufslaufbahn über Wien und Brüssel schließlich wieder nach Graz, wo er vorerst als Rechtspraktikant am Oberlandesgericht und Konzipient in einer namhaften Rechtsanwaltskanzlei arbeitete, bis er 1995 in den Dienst der Stadt Graz eintrat. Hier war er bis zu seiner Berufung zum Geschäftsführer des Gemeindebundes beamtet.

Graz ist überhaupt Lebensmittelpunkt für ihn, seine Frau und die beiden Töchter mit neun und elf Jahren. Dabei legt er besonderen Wert darauf festzuhalten, dass seine Heimat nicht nur durch den engen Bezug zu seinen Eltern – die er so oft wie möglich besucht – nach wie vor denselben Stellenwert wie Graz einnimmt.

Im Jahr 1967 als einziges Kind des ehemaligen Leiters des Wasserbaureferates der hiesigen Baubezirksleitung, Ing. Alfons Ozimic und seiner Gattin Erika in Rottenmann geboren, wuchs er in Liezen auf und absolvierte das Bun-

desrealgymnasium Stainach, wo er 1986 maturierte. Danach erfolgte zwecks Jus-Studium die Übersiedlung in die Landeshauptstadt.

Der steirische Gemeindebund ist ein Zusammenschluss aller Gemeinden und Städte in unserem Bundesland (dies unabhängig von der politischen Ausrichtung) mit Ausnahme von Graz, das dem Städtebund angehört. Seine Einnahmen erzielt er ausschließlich aus Beiträgen der Mitgliedsgemeinden und der Geschäftstätigkeit der Gemeindebund Steiermark Service GmbH, einer 100%igen Tochtergesellschaft, deren Geschäftsführer Dr. Ozimic seit 2011 ebenfalls ist. Ihre Hauptaufgabe ist die Aus- und Fortbildung der Gemeindebediensteten, während die Gemeindefunktionäre von ihren Parteien geschult werden. Gemeinsam mit den Verbänden der übrigen acht Bundesländer bildet der weißgrüne Gemeindebund die Interessenvertretung der österreichischen Kommunen.

Befragt, was ihn beruflich derzeit am meisten beschäftigt, erklärt er, dass es die infolge der per 1. Jänner des Vorjahres erfolgten Gemeindegemeinschaften bzw. die damit notwendig gewordenen Harmonisierungen von Gebühren und Dienstrechten etc. und die anstehenden Finanzausgleichsverhandlungen sind. Die Aufteilung der Mittel zwischen Bund und den Ländern bedarf dringend einer Neuordnung, um bestehende Ungleichbehandlungen schrittweise abzubauen.

Adolf Schachner



Freiwillige Feuerwehr
Weißenbach b.L.

Hauptstraße 77 • 8940 Weißenbach b. L. • kdo.069@bfvli.steiermark.at • www.ffweissenbach.at

Sommerfest am 14. August

Tolle Stimmung sowie ein ansprechendes Programm sorgten am Sonntag, den 14. August für einen gelungenen Ablauf des traditionellen Sommerfestes der FF Weißenbach bei Liezen, welches wieder bei strahlend schönem Wetter über die Bühne ging.



Stimmung und Wetter passen: das sehr gut besuchte Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Weißenbach.

Neben hervorragender Bewirtung und einer Hüpfburg für unsere jüngeren Gäste gab es auch wieder eine gut besuchte Seidl-Bar und eine große Auswahl an hausgemachten Mehlspeisen in der Kaffee-Ecke.

Für beste Unterhaltung, Stimmung und gute Laune sorgten die Blasmusikkapelle Weißenbach sowie anschließend die Steirergreens.

Wie alljährlich wurden wieder viele Warenpreise, Gutscheine

sowie Geschenkkörbe verlost, welche dankenswerterweise von zahlreichen Gewerbetreibenden und Privatpersonen gespendet wurden.

Unser Dank gilt auf diesem Wege allen fleißigen Helfern, Mehlspeisbäckerinnen, Kameraden und der Bevölkerung, durch die das für unsere Wehr erfolgreiche Sommerfest bestens über die Bühne gebracht werden konnte.

Gut Heil!

Homepage & Facebook

Die neuesten Informationen über Einsätze, Übungen und Veranstaltungen findet ihr wie gewohnt auf unserer Homepage www.ffweissenbach.at.



Ihr findet uns aber auch auf **Facebook** unter **Feuerwehr Weißenbach bei Liezen**



Die Freiwillige Feuerwehr Liezen-Stadt berichtet: Wasser marsch & Brand aus!

Am 13. August trafen sich 18 wissbegierige Kinder und Jugendliche vor dem Rüsthaus der Feuerwehr, um den Feuerwehrmännern über die Schulter schauen zu dürfen.

Dabei wurde auch eine Alarmübung durchgeführt, bei der die Feuerwehrmänner den Teilnehmern den Einsatz und die verwendeten Geräte erklärten. Auch das richtige und falsche Verhalten bei einem Fettbrand wurde gezeigt.

Die Jugendlichen durften dann natürlich auch selber Hand anlegen und mit den Feuerlöschern Brände löschen.



Bei den Übungen konnte einigen der jungen Teilnehmer auch die Scheu vor dem Feuerlöscher genommen werden.

MFL Feuerwehr-Großübung in der Maschinenfabrik

Anfang August führte die Betriebsfeuerwehr der Maschinenfabrik Liezen eine Großübung in der Gießerei durch.

Dieser aufwendige Übungseinsatz einer simulierten Brandkatastrophe sollte im Ernstfall die bestmögliche Koordination aller beteiligten Einsatzkräfte gewährleisten.

Eine der großen Herausforderungen zur Durchführung einer Katastrophenübung ist die Schaffung realitätsnaher Gefahrensituationen. So wurde eine externe Firma mit der starken Verrauchung der Gießerei-Halle beauftragt, um eine

durch einen Brand ausgelöste Staubexplosion zu simulieren. Das Einsatzkonzept der MFL-Betriebsfeuerwehr sah vor, sechs als vermisst gemeldete Personen unter härtesten Sicht- und Atmungsbedingungen schnellstmöglich zu bergen sowie den Brand einzudämmen. Die „geretteten Personen“ wurden auf einen Sanitätssammelplatz gebracht, um dort im Ernstfall durch das Rote Kreuz erstversorgt zu werden.



Bei dieser Übung wurde auch wieder die vorbildliche Zusammenarbeit der Hilfskräfte MFL-Betriebsfeuerwehr, FF Liezen, FF Pyhrn, FF Weißenbach sowie Rotes Kreuz unter Beweis gestellt.



Ein Coaching nehmen vorwiegend gesunde, kluge und oft sehr erfolgreiche Personen in Anspruch, die in einem ganz bestimmten Moment ihres Lebens mit einer persönlichen, familiären oder beruflichen Situation oder Herausforderung nicht klar kommen.

Mögliche Themen im Zuge eines Coachings:

- Wunsch nach beruflicher Veränderung
- Konflikte kompetent lösen
- Nicht alles unter einen Hut bringen können
- Wunsch nach neuer Herausforderung
- Umgang mit schwierigen Menschen
- Zeitmanagement
- Mehr Selbstbewusstsein und Selbstsicherheit bekommen

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin!

Moco Coaching | Margot Buchmann, MIB | Tel. 0664 / 217 10 55

8940 Liezen | Selzthaler Straße 37 | office@moco-coaching.at | www.moco-coaching.at



Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i. R. Karl Hödl



Vor 25 Jahren:

Es war mit 1.700 Zusehern die größte Veranstaltung, die es je in der Tennishalle gab und es war die Fernsehsendung mit den meisten Zusehern, die je aus Liezen zu sehen war: Am 24. August 1991 gastierte der inzwischen eingestellte „Musikantenstadl“ in Liezen. Damals moderiert von seinem Erfinder Karl Moik und Hias, dem „Urvieh der Nation“. Bürgermeister Rudolf Kaltenböck konnte Liezen einem Millionenpublikum präsentieren. Viele Stars von damals leben nicht mehr oder sind nicht mehr im Fernsehen zu sehen. Aber ein, der uns damals als 10-jähriger Bub begeisterte, sehen wir noch immer gern: Florian Silbereisen.

Vor 50 Jahren:

Eine erfolgversprechende Betriebsansiedlung wurde von der Stadt mit 216.740 Schilling unterstützt. Die deutsche Schuhfirma Servas begann damit, in der ehemaligen Wollwarenfabrik Marschall im Pyhrn eine Schuhfabrik zu errichten. Die Schuherzeugung begann 1967 mit 40 Mitarbeitern, meist Frauen. 1970 wurde eine neue und nach modernsten Gesichtspunkten geplante Fabrik in dem jetzt leer stehenden Gebäude an der Bundesstraße gebaut. In Spitzenzeiten wurden dort von 250 Personen pro Tag 2.000 Paar Schuhe erzeugt. In den Neunzigerjahren wurde die Produktion zurückgefahren und 1999 endgültig eingestellt.

Vor 75 Jahren:

Schulrätin Margarete Aigner, die wohl wichtigste Chronistin der Geschichte Liezens, schrieb über die damalige Schmidhütte (heute MFL) in einem tagebuchartigen Eintrag: Die Fabrik, in der Granaten hergestellt werden, wird weiter ausgebaut, vergrößert. Beim Bau sind fast nur ausländische Arbeiter beschäftigt. Sie sind immer hungrig. Bei den Bäckern betteln sie um Brot. Den Bäckern aber ist es verboten, Brot ohne Karten herzugeben, so bleiben die Ausländer im Verkaufslokal stehen und warten, bis ein Kunde ihnen Kartenabschnitte schenkt, oder aber sie betteln die Leute auf der Straße um Kartenabschnitte an.

Vor 100 Jahren:

Damals gab es im Gebiet der heutigen Gemeinde Liezen noch drei Gemeinden. Von Liezen und Weißenbach liegen Protokolle über Gemeinderatssitzungen vor, von Pyhrn fehlen sie zur Gänze. Die Probleme waren in der schwierigen Zeit des Krieges überall ähnlich. Finanzielle Debatten betrafen die Ortsarmenfonds, von denen bedürftige Personen unterstützt wurden. In Weißenbach ging es hauptsächlich um die Unterstützung einzelner Mitbürger, die größere Gemeinde Liezen musste auch einen Beitrag zur Kriegsführung leisten. Mit 1.300 Kronen aus dem Stammkapital des Armenfonds wurde die vierte Kriegsleihe gezeichnet.

Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, hervorgeholt von Karl Hödl

Lebenserinnerungen von Mitbürgern

Bei Erzählungen älterer Menschen habe ich oft gehört „Was ich alles erlebt habe, das müsste man aufschreiben“. Aber sie haben nichts aufgeschrieben und ihre Erlebnisse und Erinnerungen sind dadurch verloren gegangen. Zum Glück haben wir in Liezen Mitbürger, die ihre Lebenserinnerungen sehr wohl aufgeschrieben und damit der Nachwelt erhalten haben. Rudolf Winkler und Franz Frehsner seien als Beispiele genannt. Seit einigen Jahren hat auch Otto Kanzler, Jahrgang 1930, damit begonnen, seine Lebensgeschichte in zwei Büchern mit dem Titel „Geschichten aus meinem Leben“ niederzuschreiben. Je ein Exemplar dieser Bücher hat er dem Stadtarchiv ge-

schenkt. Damit wird ein weiteres interessantes Zeitzeugnis unseren Nachkommen erhalten.

Ärger für Dumbas Erben

In letzter Zeit war wieder viel von Nikolaus Dumba, einem Ehrenbürger unserer Stadt, die Rede. Vor allem die Tage der offenen Tür in dem einzigen noch verbliebenen Haus aus seinem Besitz boten Gelegenheit, sich mit dem segensreichen Wirken von Nikolaus Dumba, seiner Frau Marie und der Tochter Irene zu beschäftigen. Die Tochter Irene starb kinderlos, daher erbten nach dem Tod der Witwe 1936 entfernte Verwandte das nicht unbeträchtliche Vermögen. Darunter auch das Anwesen in Liezen mit Dumba-Villa und den Nebengebäuden.

Diese Erben hatten aber keinen Bezug mehr zu Liezen und waren durchaus bereit, Grundstücke zu verkaufen. Nach der Wiedererrichtung der Republik Österreich eröffnete sich ihnen eine Chance, zu mehr Geld zu kommen. Wer nachweisen konnte, dass er Grundstücke, Häuser oder wertvolle Bilder während der NS-Herrschaft unter einem angemessenen Preis verkaufen musste, weil er bedroht oder politisch verfolgt wurde, konnte eine Rückgabe seines Vermögens fordern. Das taten auch die damaligen Verkäufer des Dumba-Vermögens. Es kam zu einem umfangreichen Rückstellungsverfahren. Begründet wurde der Anspruch im Wesentlichen damit, dass der damalige Erbe immer ein Gegner des Nationalsozialis-



Otto Kanzler: *Geschichten aus seinem Leben.*

mus war und seine Frau eine jüdische Großmutter hatte. Den Gerichten war das aber zu wenig, um die Gemeinde zu einer Rückgabe der – inzwischen schon teilweise verbauten – Grundstücke zu zwingen. Das Rückstellungsbegehren wurde mit Erkenntnis vom 19. Februar 1952 abgewiesen. Gegen diese Entscheidung wurde der Rechtsweg voll ausgeschöpft. Erst als die Rückstellungskommission beim Obersten Gerichtshof in Wien auch der letzten Beschwerde keine Folge gab, war der Spuk beendet.



Der direkte Draht zu Ihrer Stadtverwaltung

Telefon: 03612/22 881 DW

Fax: 03612/22 881-3

E-Mail: stadttamt@liezen.at

■ Amtsstunden/Parteienverkehr

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

■ Amtsdirektion

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel **118**
E-Mail: rudolf.hakel@liezen.at

Stadttamtsdirektor:

Mag. Peter Neuhold **120**
E-Mail: peter.neuhold@liezen.at

Markus Schauensteiner **117**
E-Mail: markus.schaunsteiner@liezen.at

Sekretariat: Marc Di Lena **119**
E-Mail: marc.dilena@liezen.at

Sekretariat: Ulrike Holzknicht **116**
E-Mail: ulrike.holzknicht@liezen.at

Sekretariat/Poststelle:
Nina Essenko **142**
E-Mail: nina.essenko@liezen.at

Sekretariat/Poststelle:
Astrid Steiner **239**
E-Mail: astrid.steiner@liezen.at

■ Bauverwaltung

Leiterin Bauverwaltung:
Dipl.-Ing. Rosa Maria Sulzbacher **169**
E-Mail: rosa.sulzbacher@liezen.at

Herbert Waldeck **112**
E-Mail: herbert.waldeck@liezen.at

Ing. Dana Vostrel **115**
E-Mail: dana.vostrel@liezen.at

Manuel Siegl **121**
E-Mail: manuel.siegl@liezen.at

Mag. Martin BERNHARD **113**
E-Mail: martin.bernhard@liezen.at

■ Finanzverwaltung

Leiter Finanzverwaltung (FV):
Manfred Bacher **125**
E-Mail: manfred.bacher@liezen.at

FV-Stadtkasse: Ilse Stangl **124**
E-Mail: ilse.stangl@liezen.at

FV-Gebühren: Erich Luidolt **127**
E-Mail: erich.luidolt@liezen.at

FV-Ennstalhalle/Kulturhaus:
Brigitte Pichler **123**
E-Mail: brigitte.pichler@liezen.at

FV-Musikschule/Kindergarten:
Birgit Tiefenbacher **148**
E-Mail: birgit.tiefenbacher@liezen.at

FV-EDV: Gerald Klammer **122**
E-Mail: gerald.klammer@liezen.at

FV-Buchhaltung: Michaela Mayer **128**
E-Mail: michaela.mayer@liezen.at

FV-Buchhaltung: Lisa Oder **151**
E-Mail: lisa.oder@liezen.at

FV-Buchhaltung: Franz Schleifer **126**
E-Mail: franz.schleifer@liezen.at

■ Bürgerservice

Leiterin Bürgerservice/Standesamt:
Silvia Mader **130**
E-Mail: silvia.mader@liezen.at

Barbara Zauner **163**
E-Mail: barbara.zauner@liezen.at

Grete Kargl **129**
E-Mail: grete.kargl@liezen.at

Standesamt: Panja Lammer **111**
E-Mail: panja.lammer@liezen.at

Standesamt: Oliver Zamberger **110**
E-Mail: oliver.zamberger@liezen.at

■ Städtischer Bauhof

Bauhofleiter:
Ing. Gilbert Schattauer **132**

Sekretariat:
Barbara Streit

Alexandra Singer **233**
E-Mail: bauhof@liezen.at

Vorarbeiter: Harald Hollinger
E-Mail: harald.hollinger@liezen.at

Wasserwerk: Michael Essenko
E-Mail: wasser.bauhof@liezen.at

Kanal: Herbert Mühlanger
E-Mail: kanal.bauhof@liezen.at

Elektroabteilung: Martin Grüsser
E-Mail: elektro.bauhof@liezen.at

Kläranlage: Dieter Preis
E-Mail: klaeranlage.bauhof@liezen.at

Gärtnerei: Reinhard Peer
E-Mail: gaertnerei.bauhof@liezen.at

Bereitschaftsdienst **0664/251 88 11**

■ Gebäudeverwaltung

Leiter:
Reinhold Binder **0664/251 88 46**
E-Mail: reinhold.binder@liezen.at

Kulturhaus:
Walter Fuchs **0664/251 88 60**

Reinhard Schachner **0664/251 88 47**
E-Mail: kulturhaus@liezen.at

Ennstalhalle:
Rudolf Schmied **0664/251 88 43**
E-Mail: ennstalhalle@liezen.at

Schwimmbad Liezen: **143**
Thomas Wolff **0664/251 88 04**
E-Mail: schwimmbad@liezen.at

Badesee Weißenbach:
Christian Hart **0664/457 48 39**

Schulen Liezen:
(Volksschule, Neue Mittelschule,
Sonderschule)

Manfred Pimperl **0664/251 88 55**
E-Mail: manfred.pimperl@liezen.at

■ Jugendzentrum Liezen

Leiterin: Carina Griesebner **262**
Mobil: **0676/840 830 316**
E-Mail: jugendzentrum@liezen.at

■ Städtischer Kindergarten

Leiterin: Gabriela Reisenhofer **136**
E-Mail: kindergarten@liezen.at

■ Kindergarten Weißenbach

Leiterin: Tanja Krenn **0664 251 8895**
E-Mail: weissenbach.kindergarten@liezen.at

■ Kinderhaus

Leiterin: Julia Stadler **0676/870 854 071**
E-Mail: julia.stadler@stmk.volkshilfe.at

■ Kinderkrippe

Leiterin:
Nicole Kerschbaumer **0676/870 854 000**
E-Mail: kk.liezen@stmk.volkshilfe.at

■ Heilpädagogischer Kindergarten

Leiterin: Susanne Oberreiner **158**
E-Mail: hpk@liezen.at

■ Öffentliche Bücherei

Leiterin:
Andrea HEINRICH, MAS **137**
Mobil: **0664/251 88 49**
E-Mail: bibliothek@liezen.at

■ Neue Mittelschule

Dir. Ernst Karner **155**
Mobil: **0664/251 88 50**

Lehrerzimmer **146**
Fax: **277**
E-Mail: nms.liezen@liezen.at

■ Musikschule

Dir. Mag. Susanne Greimel **131**
Mobil: **0664/251 88 31**

Musikverein – Probelokal **232**
E-Mail: musikschule@liezen.at

■ Volksschule

Dir. Sigrid Bacher **152**
Fax: **104**

E-Mail: vs.liezen@liezen.at

Volksschule Weißenbach
Mobil: **0664/251 88 94**
E-Mail: weissenbach.volksschule@liezen.at

■ Sonderschule

Dir. Barbara Dengg **153**
Fax: **105**
E-Mail: so.liezen@liezen.at

■ Stadtmarketing & Tourismus Liezen

Hauptplatz 5 **03612/25 658**
E-Mail: office@stadtmarketing-liezen.at

■ Stadtchronik

Stadttamtsdirektor a.D. Karl Hödl
Mobil: **0664/284 08 88**

Sprechtag im Stadtamt Liezen

Telefon:

03612/22 881

+ Durchwahl (DW)

■ Bürgermeister

Mag. Rudolf Hakel **119**
Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Um telefonische Voranmeldung wird
gebeten.

■ Sozial- u. Gesundheitsreferentin

Vizebürgermeisterin
Roswitha Glashüttner **163**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Finanzreferent

Stadtrat Albert Krug **125**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bau- und Raumordnungsreferent

Gemeinderat Herbert Waldeck **112**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Verkehrsreferent

Gemeinderat
Raimund Sulzbacher **169**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Kerngebietsreferent

Mag. Renè Wilding **112**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Kulturreferentin

Gemeinderätin
Andrea Heinrich, MAS **237**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Jugendreferent

Gemeinderat Stefan Wasmer **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bildungsreferentin

Gemeinderätin
Karin Jagersberger **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Sportreferentin

Gemeinderätin
Renate Kapferer **117**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Umweltreferent

Gemeinderat August Singer **117**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Fremdenverkehrsreferent

2. Vizebürgermeister
Egon Gojer **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bausprechtag

112 oder 169
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bürgerservice der Stadt Liezen

Montag bis Donnerstag
durchgehend von 7.30 bis 16.00 Uhr
Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr
Telefon: **03612/22 881-0**



Besuchen Sie die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses



Donnerstag, 6. Oktober 2016, Beginn: 18.00 Uhr

Die detaillierte Tagesordnung wird etwa eine Woche vor der Sitzung an der Amtstafel im Rathaus bekannt gegeben.

Essen auf Rädern

Informationen für Weißenbach:

Bürgerservice Liezen unter Tel. 03612/22 881

Informationen für Liezen:

Volkshilfe Sozialzentrum unter Tel. 03612/255 90



Liezen im Zeitspiegel



Lichtbildervortrag Kunstkeramik Liezen

Prof. Hans Hagen Hottenroth beschäftigt sich mit der Geschichte der Firma Vasold und zeigt Fotos aus dem Buch „Alpenländische Kunstkeramik Liezen“ von Palina Hunger.

Donnerstag, 29. September 2016

19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal.

Eine Veranstaltung des Kulturreferates.
Eintritt: 2 Euro.



Keine Stadtnachrichten erhalten?

Obwohl unsere Stadtzeitung mit dem Vermerk „Amtliche Mitteilung“ versehen ist, kann es vorkommen, dass diese beim Hinweis „Bitte keine Werbung“ auf dem Postkasten irrtümlich nicht zugestellt wird.

Sollte dies einmal der Fall sein, erhalten Sie selbstverständlich im Rathaus ein kostenloses Exemplar.

Stadtnachrichten im Internet

Die aktuelle sowie alle vergangenen Ausgaben der Liezener Stadtnachrichten finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Liezen www.liezen.at unter dem Link „RATHAUS & POLITIK“ -> „Stadtnachrichten Liezen“.

Glascontainer-Einwurfzeiten beachten!

Bitte beachten Sie auch die festgelegten Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Diese sind auf den Containern gut sichtbar angebracht.

Nachts dürfen keine Flaschen eingeworfen werden!

Altmedikamente

Altmedikamente können sowohl bei der Stadtapotheke in der Arkade als auch bei der Löwen-Apotheke in der Ausseeer Straße entsorgt werden.

Wichtig: Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.

Sperrmüllentsorgung



Das Altstoffsammelzentrum für die Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Weißenbach befindet sich weiterhin beim Bauhof Weißenbach.

Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

Nach Anpassung der Müllabfuhrordnung durch den neuen Gemeinderat gilt diese Gratis-Regelung seit Sommer 2015 auch für den Ortsteil Weißenbach.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr, Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr

Abfallwirtschaftsverband Liezen

Gesäusestraße 50, 8940 Liezen, Telefon: 03612/23925

E-Mail: awv.liezen@abfallwirtschaft.steiermark.at

Altstoffsammelzentrum für Weißenbach

Öffnungszeiten: Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr



Bitte bei Einzahlungen beachten!



Die Finanzverwaltung ersucht:

Nach erfolgter Umstellung auf ein neues EDV-System im Stadtamt Liezen wird höflich gebeten, bei Einzahlungen von Gebühren usw. **unbedingt** die „aktuelle Zahlungsreferenz“ anzuführen (diese ist auf der jeweiligen Vorschrift ersichtlich).

Nur dadurch ist eine korrekte Zuordnung zu den offenen Beträgen gegeben. Gleichzeitig wird damit eine zusätzliche Kostenbelastung für den/die Abgabepflichtigen vermieden.

Nur dadurch ist eine korrekte Zuordnung zu den offenen Beträgen gegeben. Gleichzeitig wird damit eine zusätzliche Kostenbelastung für den/die Abgabepflichtigen vermieden.

Vergabe Gemeindemietwohnungen

Ausschließlich nur mehr über die Siedlungsgenossenschaft Ennstal. Ansprechperson: Lisa Kalsberger, Tel. 03612/273211.

Anfragen Seniorenmietwohnungen

Cilli Sulzbacher im Büro der Siedlungsgenossenschaft bei Frau Lisa Kalsberger jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Beratungsdienst der Energie Steiermark nicht mehr im Rathaus

Der regelmäßige Beratungsdienst findet nicht mehr in den Räumlichkeiten im Rathaus der Stadtgemeinde Liezen, sondern in der Außenstelle der Energie Steiermark, statt:



Energie Steiermark – Außenstelle Liezen
Admonter Straße 62

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 8.00 bis 14.00 Uhr

Bekanntgabe von Baugrundstücken und Leerflächen

Im Stadtamt Liezen langen laufend Anfragen über verfügbare Baugrundstücke für die Errichtung von Eigenheimen sowie auch Anfragen über verfügbare Freiflächen für Handelsbetriebe oder Büros ein.

Da die Stadtgemeinde Liezen nicht immer über alle Informationen zu diesen Anfragen verfügt, möchten wir die Liegenschaftseigentümer ersuchen, allfällige zum Verkauf stehende Baugrundstücke bzw. Gewerbeliegenschaften und Freiflächen für Handelsbetriebe, Büros oder Dienstleistungsbetriebe dem Stadtamt Liezen bekannt zu geben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang nicht als Makler auftreten möchte, sondern lediglich als Vermittler. Sollten die verfügbaren Flächen bereits zur Verwertung an ein Maklerbüro gemeldet worden sein, würde auch die Stadtverwaltung im Falle einer Anfrage den Kontakt zum jeweiligen Immobilienbüro herstellen.

Diese Sammlung von Daten wird als Serviceleistung angeboten. Bitte geben Sie Ihre Daten in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22 881 DW 112 bis 115, bekannt.

Erste Anwaltliche Auskunft



Jeweils Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige telefonische Anmeldung: Die Termine finden Sie auf der Homepage der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer www.rakstmk.at unter dem Link „Serviceleistungen“.

Sprechtag für Liezener Pensionisten



Rudolf Kaltenböck

Auch im Jahr 2016 hält Rudolf Kaltenböck wieder kostenlose Sprechtag für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab.

Dabei werden vor allem Fragen zur Pension, zur Miete, zur Lohnsteuer und anderen Themen beantwortet.

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr (außer Dezember 2016).

Die genauen Termine im Jahr 2016? 13. September, 11. Oktober, 8. November und 6. Dezember 2016.

Wo? Arbeiterkammer Liezen, Ausseer Straße 42 (Sollte der Neubau noch nicht beziehbar sein, würden die Sprechtag im September und im Oktober nochmals im Ausweichquartier im ehemaligen Vermessungsamt, Ausseer Straße 70, 1. Stock, Tel. 05 7788 4099, abgehalten werden).

Probleme?

Bereitschaftsdienst anrufen: 0664/251 88 11

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z. B.: Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/251 88 11 zu melden.

Energie- und Umweltstammtische

Jeden 1. Montag im Monat ab 19.00 Uhr

Der jeweilige Veranstaltungsort wird in den Schaukästen beim Rathaus angeschlagen.

Die nächsten Termine: 3. Okt., 7. Nov. und 12. Dez.

Kostenlose Erst-Energieberatung durch das Umweltreferat

Jeden 1. Montag im Monat ab 18.00 Uhr im Rathaus

Die nächsten Termine: 3. Okt., 7. Nov. und 12. Dez.

Digitale Amtstafel auf www.liezen.at



Kundmachungen und Verlautbarungen zu Bauverhandlungen und weitere aushangspflichtige Informationen werden auf der Digitalen Amtstafel unter www.liezen.at veröffentlicht.

Bürgermeister Rudi Hakel und Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner gratulierten:

■ 70 Jahre

Pirker Peter,
Fronleichnamsweg 14
Veljkov Mirjana,
Fronleichnamsweg 5
Fink Hermann,
Siedlungsstraße 18
Bammer Maria, Erzweg 33
Haberl Rolf, Tausing 16
Schieler Franz, Röthweg 8
Sedlacek Christine,
Angernweg 262
Lemmerer Hans-Peter,
Am Weißen Kreuz 3
Fleischmann Hubert,
Franz-Sulzbacher-Gasse 80
Wurzbach Anneliese,
Oberdorfer Weg 3 b
Reitinger Alfred, Waldweg 6 a
Tatschl Elfriede,
Pyhrnstraße 38 a
Gösweiner Ewald,
Am Brunnfeld 2
Seebacher Hermine,
Ausseer Straße 66
Lösch Irmgard, Waldweg 12
Kanzian Margit,
Am Salberg 31
Schmidt Annelies,
Franz-Fastl-Weg 197

■ 75 Jahre

Kerschbaumer Reinhold,
Weißenbach Hauptstraße 227
Ladstätter Günther,
Tausing 31
Mayrhofer Heinrich,
Ausseer Straße 37
Gaube Elisabeth,
Roseggergasse 2
Löger Günther,
Ausseer Straße 47
Schober Adolf,
Admonter Straße 10
Dipl.-Ing. Kindermann Günther,
Am Weißen Kreuz 6
Mikulits Ingrid, Salzstraße 25
Ing. Lichtenegger Franz,
Fronleichnamsweg 9
Royer Herta, Schillerstraße 1
Tempelmair Erich,
Dr.-Karl-Renner-Ring 21 b
Eberle Hannelore,
Kapellenweg 324
Glanzer Klaus,
Admonter Straße 50

Stroitz Sieglinde,
Kirchengasse 178
Gruber Johann, Erzweg 33
Scherl-Reisner Herbert,
Grimminggasse 38
Radauer Margit, Salzstraße 23
Reisenhofer Helga,
Ausseer Straße 33 a
Schweighofer Emmerich,
Am Weißen Kreuz 3
Huber Wilhelm,
Am Weißen Kreuz 18
Baumgartner Franz,
Schillerstraße 4
Gruber Mathias, Dorfstraße 45
Schachner Adolf, Tausing 40
Plank Franz,
Ausseer Straße 33 b
Platzer Helmut,
Pyhrnstraße 27
Griesser Emma, Tausing 20

■ 80 Jahre

Göls Karl, Pyhrnstraße 45 a
Saurer Franz,
Grimminggasse 24 a
Pfusterer Christine, Erzweg 33
Unterberger Aloisia,
Reithal 11 a
Liegler Raimund, Naslerweg 192
Lammer Ursula,
Pyhrnstraße 28
Ebner Johann, Pyhrn 71
Fladl Dietbrecht,
Fronleichnamsweg 9 a
Leitner Gertrud, Hauptplatz 13
Lammer Magdalena,
Pyhrnstraße 45
Griesser Hermann, Tausing 20
Gruber Josef, Am Grafenegg 13
Habeler Magdalena,
Am Brunnfeld 5

■ 85 Jahre

Griesser Veronika,
Salbergweg 28
Bachmaier Annemarie,
Admonter Straße 40
Tiefenbacher Jakob,
Grimminggasse 16
Wieser Emma,
Ausseer Straße 33 a
Faber Stefan, Salzstraße 32
Konrad Franz,
Fronleichnamsweg 9 a
Huber Johann, Pyhrnstraße 24

■ 90 Jahre



Stelzer Ernestine,
Dr.-Karl-Renner-Ring 17.

Landl Emma,
Ausseer Straße 39
Langreiter Anna, Erzweg 33
Robé Erwin,
Karl-Wimmeler-Weg 4
Amort Gertrude, Erzweg 33
Hödl Franz,
Oberdorfer Weg 8
Schattauer Cäzilia,
Am Grafenegg 2
Dunkl Rupert,
Selzthaler Straße 70
Roithner Engelbert,
Birkenweg 3
Gruber Helene, Erzweg 33
Strick Maria, Tausing 36
Kieler Emmerich, Pyhrn 59
Gruber Hildegard,
Dr.-Karl-Renner-Ring 21

■ 95 Jahre



Pirkenau Harald,
Waldweg 12.

Uhl Lotte, Erzweg 33

■ 96 Jahre



Fischelschweiger Friedrich,
Grimminggasse 8.

■ 98 Jahre



Matouschek Magdalena,
Manfred-Schmid-Gasse 10.

Neue Regelung für die Bekanntgabe von Geburten

Die Bekanntgabe von Geburten aus den amtlich verwendeten Datenbanken ist aus rechtlichen Gründen leider nicht mehr möglich.

Falls die Eltern die Verlautbarung der Geburt ihres Kindes – eventuell auch mit einem Foto – wünschen, ist die Stadtgemeinde Liezen natürlich gerne bereit, dies weiterhin auf diesen Seiten der Liezener Stadtnachrichten abzudrucken.

Wir bitten die Eltern, sich hierfür mit dem Bürgerservice im Rathaus (Tel. 03612/22881) in Verbindung zu setzen.



Goldene Hochzeit

■ 50 Jahre Ehe

Stangl Annemarie und Johann, Reithtal 34

Dürnberger Renate und Alois, Hauptstraße 16

Landl Erika und Edwin, Hauptstraße 16

Putzer Sieglinde und Erich, Ausseer Straße 84

Baumgartner Jutta und Franz, Schillerstraße 4

Diamantene Hochzeit

■ 60 Jahre Ehe

Angerer Irmgard und David, Grimmingasse 28

Eiserne Hochzeit

■ 65 Jahre Ehe



Riegler Martha und Karl, Dr.-Karl-Renner-Ring 24a.

Sterbefälle

Josef Köberl (88)

Ferdinand Steinberger (60)

Margarete Kriz (91)

Dorothea Blümel (98)

Irma Sic (91)

Siegfried Glaser-Schlemmer (77)

Wilhelm Enzinger (100)

Waltraud Fölsner (72)

Elfriede Rath (75)

Edeltraud Sauseng (92)

Helene Manig (92)

Franz Konrad (59)

Djordjo Jez (64)

Manfred Mihurko (74)

Josefa Marterer (88)

Hermann Zamberger (86)



Kügler Sascha und Erjautz Nicole, beide Bruck an der Leitha.



Morassi Gerhard und Pfister Ramona, beide Trieben.



Seindl Daniel und Peer Christina, beide Liezen

... zur Hochzeit:

Gößnitzer Thomas, Frohnleiten und Jakočič Marina, Selzthal
Brandstätter Daniel und Mayerl Romana, beide Adlwang
Reiter Gerhard und Leitner Tanja, beide Liezen



Haberl Thomas und Taucher Kerstin, beide Gröbming, mit ihrer kleinen Julia.



Gögelein Markus und Schweiberer Eva, beide Liezen.



Essenko Michael und Steinbacher Nina, beide Liezen.



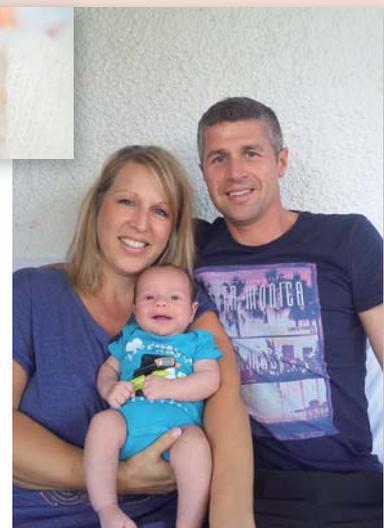
Geburten

■ Knaben

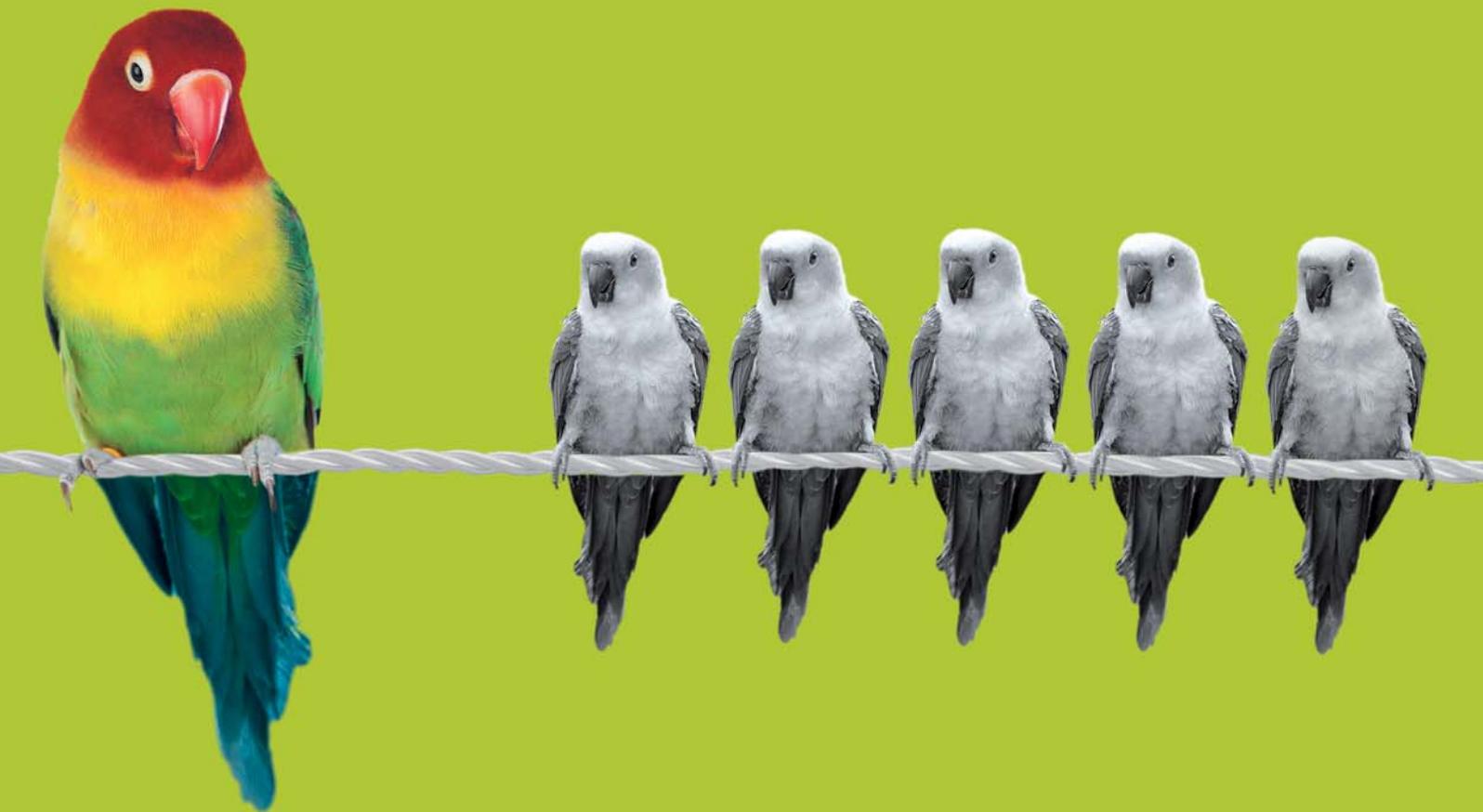
Carmen Stock und Gerhard Wango freuen sich über ihren Lenny Gerfried (Foto re.)

■ Mädchen

Corina Brunner und Lars Riesen eine Fiona



BE DIFFERENT.



Printwerbung die auffällt.

Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Tel. +43(0)3612/22086
Fax: +43 (0) 36 12 / 22086-4 | e-mail: office@jostdruck.com

JOST 
DRUCK & MEDIEN-TECHNIK

www.jostdruck.com

Werbepostkarten | Outdoor-Aufkleber | Lineale | Prospekte | Mappen | Geschäftsdrucksorten
Thekenaufsteller | Kalender | Bücher | Plakate | Flyer | Broschüren | Zeitungen | Zeitschriften ...